

**ALL-IN-ONE XMAS DEAL**

Internet mit 100 Mbit/s gratis WLAN, Digital-TV und Mobile-TV, Festnetz & Mobile.

Bald ist Schluss mit Analog-Telefonie

QUICKLINE valais.com

# RZ

## Rhone Zeitung

Trauringe in allen Preislagen!

WEIDNER  
www.sprung-uhren.ch

SPRUNG NATERS  
uhren · schmuck  
zentrum kelchbach

Nr. 47 – Donnerstag, 1. Dezember 2016 | Telefon 027 948 30 10 | www.1815.ch | Auflage 39 938 Ex.

**OBERWALLISER SKIPASS**  
**CHF 4.50 PRO TAG**

LATTE MACCHIATO  
**CHF 4.90**  
(durchschnittlicher Preis)

**OBERWALLISER SKIPASS**  
erhältlich bei Ihrer Bergbahn

oberwalliser-skipass.ch



# CC mit grossen Plänen

**Martinach/Sitten** Er polarisiert und ist immer mit viel Leidenschaft bei der Sache. Der Architekt, Unternehmer und Fussballpräsident Christian Constantin im grossen Interview über die Zukunft des FC Sitten, die Walliser Olympiaträume, sein Verhältnis zu den Schiedsrichtern und seine Champions-League-Pläne. **Seiten 18/19**

### REGION

#### Quecksilberaffäre

Nach Meinung des Bundesrats sollen die Banken die Wertverminderung von belasteten Grundstücken einschätzen. **Seite 3**

### VISP

#### Schülertransporte

Die Kosten für Schülertransporte sind in den letzten Jahren stark gestiegen. Die Gründe dafür auf **Seite 5**

### GAMSEN

#### Schlagertempel

Die Staatsanwaltschaft hat eine Klage gegen den Schlagertempel in Gamsen abgewiesen. **Seite 11**

### SALGESCH/VAREN

#### Zukunftsprojekt

Sichert sich Salgesch an der Urversammlung die Wasserversorgung für die nächsten 100 Jahre? **Seite 15**

### SPORT

#### NLA-Eishockey-Derby

Vier der sechs Oberwalliser NLA-Eishockeyspieler treten am Wochenende gegeneinander an. **Seite 29**

**MADE IM WALLIS\* UND MEHR**

Holz/Metall\* oder Kunststoff/Metall Fenster und Türen.  
Top-Qualität nach Ihren Wünschen für Sanierung und Neubau.

Planung  
Innenräume  
Fenster

**ZURBRIGGEN**  
Zurbrüggen AG, Kleegärtenstrasse 52, CH-3930 Visp  
T +41 (0)27 948 10 10, www.zurbruggen.net

**THERMALBADEN**  
Zum Verschenken

BRIGERBAD

### Baugesuche

Auf dem Gemeindebüro liegen nachfolgende Baugesuche während den üblichen Öffnungszeiten zur öffentlichen Einsichtnahme auf:

**Gesuchsteller:** Alexander Locher, Brückenweg 14, 3930 Visp  
**Grundstückeigentümer:** Alexander Locher, Brückenweg 14, 3930 Visp  
**Planverfasser:** Atelier für Architektur und Baubiologie Edwin Grand, 3957 Erschmatt  
**Bauvorhaben:** Neubau Einfamilienhaus als Erstwohnung  
**Bauparzellen:** Parzelle Nr. 444, Plan Nr. 2  
**Ortsbezeichnung:** in Erschmatt, im Orte genannt «Chrizmatte»  
**Nutzungszone:** Wohnzone W2  
**Koordinaten:** 619 250/129 910

**Gesuchsteller:** Ralf Pfammatter, Terbinerstrasse 13, 3930 Visp  
**Grundstückeigentümer:** Ralf Pfammatter und Kerstin Wyssen, Terbinerstrasse 13, 3930 Visp  
**Planverfasser:** Architekturbüro Erwin Steiner, 3956 Guttet-Feschel  
**Bauvorhaben:** Neubau Einfamilienhaus als Erstwohnung  
**Bauparzellen:** Parzelle Nr. 7652, Plan Nr. 3  
**Ortsbezeichnung:** in Susten, im Orte

genannt «Eschmatten»  
**Nutzungszone:** Wohnzone W3  
**Koordinaten:** 616 100/128 650

**Gesuchsteller:** Bernhard Locher, Ifangstrasse 15, 3999 Oberwald  
**Grundstückeigentümer:** Bernhard Locher, Ifangstrasse 15, 3999 Oberwald  
**Bauvorhaben:** Ersetzen der Fenster, Neuanstrich Fassade und Fensterläden  
**Bauparzellen:** Parzelle Nr. 621, Plan Nr. 10  
**Ortsbezeichnung:** in Susten, im Orte genannt «Briannen»  
**Nutzungszone:** Wohnzone W2  
**Koordinaten:** 616 968/127 340

**Gesuchsteller:** Siegfried Lötscher, Pletschenstrasse 4, 3952 Susten  
**Grundstückeigentümer:** STWE 27-1 und 27-2, 3952 Susten  
**Planverfasser:** Rigert Metall AG, 3952 Susten  
**Bauvorhaben:** Auswechseln Balkongeländer  
**Bauparzellen:** Parzelle Nr. 27, Plan Nr. 1  
**Ortsbezeichnung:** in Susten, im Orte genannt «Brückenmatte»  
**Nutzungszone:** Wohnzone W4  
**Koordinaten:** 615 479/128 904

Allfällige Einsprachen und Rechtsverwahrung sind innert 30 Tagen nach Erscheinen im Amtsblatt schriftlich und in drei Exemplaren an die Gemeindeverwaltung Leuk, Sustenstrasse 3, 3952 Susten, zu richten.

GEMEINDE LEUK

## Skilift Gluringen

### Der Skispass für die ganze Familie

**Saisoneroöffnung am Wochenende vom 10./11. Dezember 16. (nach Möglichkeit)**  
**Profitieren Sie bis zum 17. Dezember von 10% Vorverkaufsrabatt auf die Saisonkarte:**

**Erwachsene 157.– statt 175.–**

**Kinder (5 – 15 Jahre) 103.– statt 115.–**



#### Wir bieten:

**P** gratis direkt beim Skilift überschaubare Pisten  
 10-Fahrten-Karte  
 Hilfe beim An- und Abbügeln

**Kontakt: franky61@bluewin.ch / 079 611 74 07**

RZ-Babys



www.1815.ch




**OPEN SEASON**

FOLLOW US TO **BOOMBAY**

FREITAG, 09. DEZEMBER 2016 IM PERRON 1, BRIG

**EINTRITT** CHF 20.–  
 TÜRÖFFNUNG UM 22.00 UHR

OPEN SEASON - LIVE ON STAGE UM 23.30 UHR  
 \*VORVERKAUF: BRITANNIA PUB, BRIG  
 WWW.PERRON1.COM

PERRON 1  
 Bahnhofplatz 1 | 3900 Brig | www.perron1.com | www.facebook.com/perronbrig | info@perron1.com

ÖFFNUNGSZEITEN  
 Freitag | Samstag: 22.00 – 05.00 Uhr

Ab 18 Jahre!



Die Sport- und Freizeitarena Geschina in Brig-Glis wird im nächsten Jahr in Betrieb genommen und bietet ein neues wetterunabhängiges Angebot in der Region. Gesucht wird per 1. April 2017 oder nach Vereinbarung ein/e

### Geschäftsführer/in

für die selbstständige operative Leitung der gesamten Anlage.

#### Hauptaufgaben:

- Vermarktung aller möglichen Disziplinen der Sportarena
- Koordination von Sportanlässen und Events in Zusammenarbeit mit den Veranstaltern
- Kontaktperson zu Schulen und Sportvereinen
- konzeptionelle Weiterentwicklung des Sportangebots
- Personalführung und Administration

#### Anforderungen:

- Adäquate Ausbildung
- Kenntnisse der Sport- und Freizeitbranche
- Erfahrung in der Betriebsführung
- kommunikative und kontaktfreudige Person mit Durchsetzungsvermögen
- Belastbarkeit und hohe Einsatzbereitschaft

Sind Sie interessiert, den Betrieb Geschina aufzubauen und attraktiv zu gestalten?

Dann senden Sie Ihre vollständige Bewerbung bis **12. Dezember 2016** (Poststempel) an: Genossenschaft Sport- und Freizeitarena Geschina, Vermerk «Geschäftsführer/in», Postfach 278, 3900 Brig. Auskunft erteilt Herr Guido Summermatter: 079 564 03 17.

### NOTFALLDIENST (SA/SO)



**Schwere Notfälle 144**  
 Medizinischer Rat **0900 144 033**



**Brig-Glis / Naters / Östlich Raron**  
**0900 144 033**

**Grächen / St. Niklaus / Stalden**  
**0900 144 033**

**Goms**  
**0900 144 033**

**Leuk / Raron**  
**0900 144 033**

**Saastal**  
 Dr. Müller **027 957 11 55**

**Visp**  
**0900 144 033**

**Zermatt**  
 Dr. Bieler/Dr. Cristiano **027 967 44 7**



**Apothekennotruf**  
**0900 558 143**  
 (ab Festnetz Fr. 0.50/Anruf und Fr. 1.–/Min)

**Brig-Glis / Naters / Visp**  
**0848 39 39 39**

**Goms**  
 Dr. Imhof **027 971 29 94**

**Zermatt**  
 Vital **027 967 67 77**



**Zahnärzte Oberwalliser Notfall**  
**027 924 15 88**

**Tierarzt Notfall**  
**0900 811 818** (Fr. 3.60/Min)

**Tierarzt (Region Goms)**  
**Dres Kull, Ernen 027 971 40 44**



**Andenmatten & Lambrigger**  
 Naters **027 922 45 45**  
 Visp **027 946 25 25**

**Philibert Zurbruggen AG**  
 Gamsen **027 923 99 88**  
 Naters **027 923 50 30**

**Bruno Horvath**  
 Zermatt **027 967 51 61**

**Bernhard Weissen**  
 Raron **027 934 15 15**  
 Susten **027 473 44 44**



### RUMÄNIENHILFE WALLIS

Spendenkonto 19-1527-5  
 Raiffeisenbank Belalp-Simplon, Naters  
 www.rumaenienhilfe-wallis.ch

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?  
 Wir auch.

kenzelmann.ch +41 27 923 33 33

### Firma Auto-Export EXPORT

Käufe gegen bar  
 (Unfall + km egal).  
 Bielstr. 49, 3902 Glis-Gamsen  
 Nähe Tamoil-Tankstelle  
**079 253 49 63**



# Quecksilberaffäre: Banken sollen über Wertverlust von belasteten Grundstücken entscheiden

**Region** Der Bundesrat geht nicht davon aus, dass Grundstücke durch einen Eintrag im Kataster an Wert verlieren. Die Banken würden den Wert nach dem Belastungsgrad bewerten.

In der Schweiz sind rund 27 000 Standorte in den Kataster der belasteten Standorte eingetragen, die zwar als belastet, aber nicht sanierungsbedürftig gelten. Nach der Quecksilberaffäre davon auch viele im Raum Visp/Raron. Eine solche Situation entsteht, wenn ein Grundstück beispielsweise eine Quecksilberbelastung zwischen 0.5 Milligramm Quecksilber pro Kilogramm Erde (mgHg/kg) und 2 mgHg/kg aufweist. Solche Parzellen gelten nach der entsprechenden Umweltverordnung zwar als belastet, jedoch nicht als gesundheitsgefährdend, weshalb eine Sanierung nicht nötig ist.

## Wertverminderung wegen Eintrag?

Auch wenn die gesundheitlichen Risiken gering sind, bereitet ein solcher Katastereintrag vielen Betroffenen dennoch schlaflose Nächte. Man macht sich Sorgen, dass der Wert des Grundstücks durch den Eintrag massiv gesunken sein könnte. Auch CVP-Ständerat Beat Rieder treibt diese Frage um. Darum



Das Quecksilber aus dem Grossgrundkanal beschäftigt weiterhin die Politik.

richtete er Ende September eine entsprechende Anfrage an den Bundesrat. «Ich wollte vom Bundesrat wissen, wie hoch er die Wertverminderung bei Parzellen, welche im Kataster eingetragen sind, einschätzt», erklärt Rieder. «Zudem stellt sich auch die Frage, ob der Bundesrat bereit ist, die entsprechende Verordnung dahingehend zu ändern, dass Parzellen mit einer Belastung zwischen 0.5 und 2 mgHg/kg nicht mehr im Kataster eingetragen werden.»

## Banken sollen es richten

Die Antwort des Bundesrats dürfte für die betroffenen Bodenbesitzer eine Ernüchterung sein. «Nicht die Eintragung im Kataster, sondern der Belastungs-

grad ist massgebend für den Wertverlust des Standorts», schreibt die Landesregierung als Antwort auf Rieders Frage. «Der Wertverlust hängt auch von der Lage des Standorts ab und lässt sich nicht pauschal abschätzen.» Die Banken, so ist der Bundesrat überzeugt, würden das Altlastenrecht inzwischen gut kennen und ihre Bewertung der Parzelle nach dem Belastungsgrad richten. Das bedeutet in der Konsequenz, dass die betroffenen Bodenbesitzer, was die Wertminderung ihres Grundstücks betrifft, vollumfänglich von der situativen Einschätzung der Banken abhängig sind.

## Gesetzesänderung kein Thema

Dem Wunsch nach einer Änderung

der entsprechenden Verordnung erteilt der Bundesrat derweil eine klare Absage. Der Eintrag in den Kataster sei sinnvoll, da für Parzellen mit einer Belastung zwischen 0.5 und 2 mgHg/kg ein mögliches Risiko bestehe, wenn der Boden landwirtschaftlich oder als Gemüsegarten genutzt werde. Zudem diene der Katastereintrag dazu, eine Ausbreitung der Kontamination zu verhindern, da so sichergestellt werde, dass bei Bauarbeiten auf einer solchen Parzelle das belastete Material ordnungsgemäss entsorgt werde. «Deshalb bleibt die Eintragung im Kataster weiterhin sinnvoll und notwendig und es ist keine Revision der Altlastengesetzgebung vorgesehen», schreibt der Bundesrat.

## Rieder will Vorstoss einreichen

Für Ständerat Beat Rieder sind die Antworten des Bundesrats auf die von ihm gestellten Fragen unbefriedigend. «Es ist ungerecht, dass Parzellen, die nicht als sanierungsbedürftig gelten, sich trotzdem nachteilig für die Eigentümer auswirken», sagt der Ständerat. «Darum kann die Antwort des Bundesrats so auch nicht stehen gelassen werden.» Rieder will darum in der laufenden Wintersession einen Vorstoss einreichen, mit dem das Altlastengesetz entsprechend geändert werden soll.

Martin Meul

## DER RZ-STANDPUNKT: Walter Bellwald Chefredaktor



## VOM SAULUS ZUM PAULUS

Christian Constantin ist in (Vor-)Weihnachtslaune. Der FC-Sitten-Präsident, der sich gerne mit Spielern, Fans, Verband und Schiris anlegt, zeigt sich auf einmal handzahn und gibt sich als Wohltäter.

Nachdem er vor dem Spiel gegen den FC Thun zu den finanziellen Problemen

der Berner Oberländer befragt worden war, liess CC verlauten, er würde notfalls auch etwas spenden, um die Thuner zu unterstützen.

Gesagt, getan. Als ein paar Tage später ein Bettelbrief der Thuner Vereinsverantwortlichen ins Haus des Martinacher Architekten flatterte, liess sich CC nicht lumpen und überwies eine Spende an den maroden Oberländer Klub.

Szenenwechsel: Nach dem spektakulären Meisterschaftsspiel zwischen den Young Boys und dem FC Sitten (4:3-Sieg für die Berner) ist Christian Constantin ausser sich. Nach einem Foul von Bergens an Carlitos im Strafraum bleibt die Pfeife des Schiris stumm. Die

Folge: CC tobt und sieht die ganze Liga gegen sich. «Die Meisterschaft ist ein einziger Betrug», wettet der Sitten-Mäzen.

Dieses Gefühl des Betrogen-worden-Seins hatte CC bereits vor acht Monaten, als seine Mannschaft in einem ähnlich spektakulären Match gegen die Young Boys mit 2:3 verlor. Damals hatte CC zu einer Hetzjagd gegen Schiedsrichter Sascha Amhof geblasen.

Dass Christian Constantin den FC Sitten gerne in der Rolle des Betrogenen sieht, ist an und für sich nichts Neues. Und dass er sich lauthals über die Schiedsrichter und den Verband auslässt, dürfte keinen Fussballfan wirklich

überraschen. Umso mehr irritiert das neue Auftreten des Sitten-Bosses. Nicht nur, dass er wie im Fall von Thun, als Wohltäter die Konkurrenz unterstützt. Nein, auch als Obermotzer will sich CC künftig zurückhalten.

Das jedenfalls verspricht er im Frontalinterview in dieser Ausgabe der «Rhone-Zeitung» (s. Seite 18/19) und sagt: «Die Schiedsrichter kritisiere ich künftig nicht mehr.»

Manch ein Kenner der Szene wird sich ob dieser Aussage verwundert die Augen reiben. Dass Christian Constantin mit seiner Meinung zurückhält, daran glaubt niemand so recht. Am allerwenigsten wohl er selbst.



# Die Kosten für Schülertransporte explodieren



Ein Schülertransport wartet in Visp West auf die Schulkinder.

**Visp** Fast 100 000 Franken kosten die Schülertransporte in der Gemeinde Visp. Grund dafür sind höhere Preise des Transportunternehmens und der Erhalt der Schule in Eyholz.

Im Jahr 2010 kosteten die Schülertransporte die Gemeinde Visp noch 65 000 Franken pro Jahr. Dazu gab es vom Kanton einen Zuschuss in der Höhe von 21 000 Franken. In den kommenden Jahren stiegen die Kosten für die Trans-

porte, die Kantonsbeiträge sanken. Fünf Jahre später präsentierte sich die Situation dann wie folgt: Die Schülertransporte kosteten die Gemeinde Visp 2015 fast 93 000 Franken, vom Kanton gab es kein Geld mehr. Ähnlich präsentierte sich das Bild in Naters. 33 000 Franken kosteten die Fahrten für die Natischer Schüler 2010, 232 000 Franken waren es im vergangenen Jahr.

## Mehr Schüler, höhere Preise

Die Explosion der Kosten lässt sich in Naters zum grossen Teil mit der im Jahr 2013 erfolgten Fusion mit Birgisch und

Mund erklären. Zudem sind die Transportwege aus den Natischer Ortschaften lang, das Gemeindegebiet ist sehr weitläufig. Anders jedoch in Visp. Hier gab es in den vergangenen Jahren keine Fusion. Woher kommt also der Kostenanstieg bei den Schülertransporten im Lonzastädtchen? Grundsätzlich seien die Gemeinden von Gesetz wegen verpflichtet, Schülertransporte zu organisieren, wenn der Schulweg länger als 30 Minuten sei, hält der zuständige Visper Gemeinderat, Michael Kreuzer, fest und fügt an: «Die Schülerzahlen im Kindergarten und 1. Primarschule (1H–3H) steigen in Visp stark an. Daher wurden in den letzten Jahren mehr Transporte nötig, weil ganze Gruppen von Kindern in ein viel weiter gelegenes Schulhaus integriert werden müssen.» In diesem Zusammenhang verweist Kreuzer darauf, dass es auf dem Visper Gemeindegebiet vier Primarschulhäuser gibt. Neben der demografischen Entwicklung spielt jedoch auch eine wirtschaftliche Komponente eine Rolle. «Das zuständige Transportunternehmen (Z-Zerzuben AG Anm. d. Red.) hat vor zwei Jahren die Preise für die Schülertransporte angehoben, was zu

einer Kostensteigerung führte», sagt Michael Kreuzer.

## Schule in Eyholz als Kostentreiber

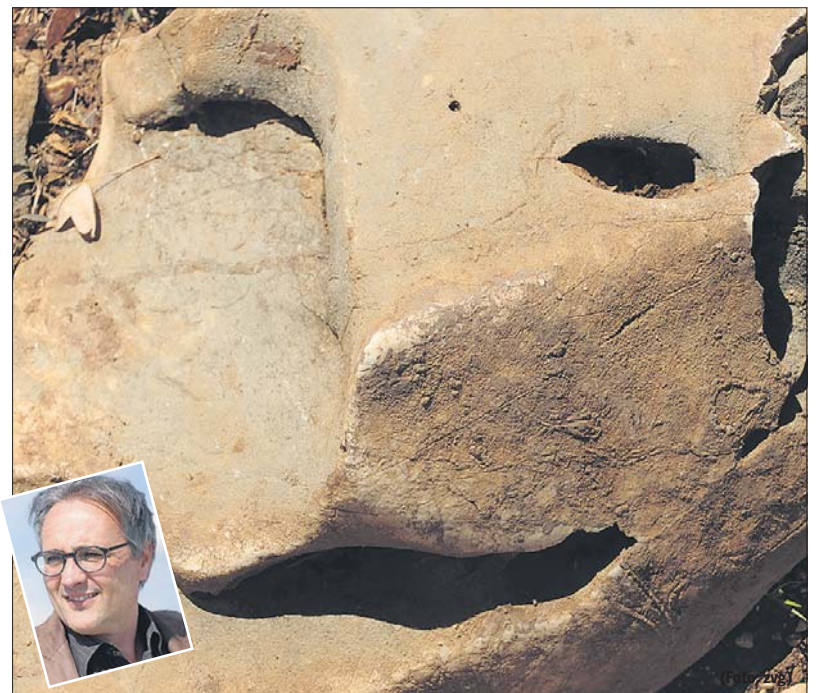
Auch der Erhalt der Schule in Eyholz trägt dazu bei, dass die Kosten für Schülertransporte in Visp relativ hoch sind. «Der Erhalt der Schule in Eyholz, trotz weniger Eyholzer Kinder, verlangte vor einigen Jahren, dass mehr Visper Kinder nach Eyholz eingeschult wurden», sagt Kreuzer. «Nur so konnten die Klassen erhalten bleiben.» Allerdings sei man guter Dinge, dass sich die Situation bald entspannen werde, so der Gemeinderat weiter. «Gemäss den aktuellen Geburtenzahlen, vor allem gemäss den steigenden Kinderzahlen in Eyholz, sollte die Schule Eyholz in einigen Jahren nur noch mit Eyholzer Kinder geführt werden können», sagt Kreuzer. «Dann fallen die Transporte von Visper Kinder nach Eyholz weg, was auch das Budget entlasten würde.» Zudem habe man mit dem Bau der Fussgängerbrücke über die Vispa dafür gesorgt, dass die Primarschüler aus Visp West nicht mehr ins Primarschulhaus «Sand» transportiert werden müssten, was den Kostenanstieg gebremst habe, so Kreuzer. **mm**

# Steine, die Gesichter haben

**Naters/Medjugorje** «Lebendige Steine von Medjugorje» heisst der kürzlich erschienene Fotoband von Hubert Theler. Darin dokumentiert er die skurrilen Gesteinsformen, die Gesichtern ähneln.

Seit 1981 soll es in Medjugorje, 30 Kilometer von Mostar entfernt, Marienerscheinungen geben. So ist der kleine Ort in Bosnien-Herzegowina nahe der kroatischen Grenze ein wichtiger Wallfahrtsort geworden, der jährlich rund drei Millionen Besucher anzieht, darunter auch viele Oberwalliser. Einer davon ist der vielseitige Kulturschaffende Hubert Theler: «Mir ist bei mehreren Besuchen in Medjugorje aufgefallen, dass die Steine auf den beiden heiligen Bergen Podbrdo und Krizevac skurrile

Formen haben, die wie Gesichter aussehen, welche die vorbeilaufenden Pilger ansehen.» Zwar sei es nichts Aussergewöhnliches, Gesichter in der Natur zu finden. Dass sie aber in dieser Häufigkeit auf den beiden Bergen auftreten, sei unerklärlich. Bei der Suche nach einer Erklärung für das Phänomen stiess Theler auf einen Text eines Priesters aus Medjugorje: Auf den heiligen Bergen geschehe eine geistige Transformation. Pilger würden ihre Leiden und Probleme auf diese Berge tragen und könnten sie dort lassen, materialisiert in diesen lebendigen Steinen. Theler begann, die «Gesichter» zu fotografieren und miteinander in Beziehung zu bringen. Daraus ist in einem zehnjährigen Prozess der Fotoband «Lebendige Steine von Medjugorje» entstanden. Das Buch ist in sechs Sprachen erschienen. Der Erlös kommt einer Stiftung zugute. **fos**



Eines der «Steingefichter» aus dem Fotoband von Hubert Theler (kleines Bild).





(Foto: RZ-Archiv)

Staatsrat Freysinger: «Für diese Linkspopulisten ist schon das Zentrum rechtsextrem.»

## Freysinger kontert Attacke der SPO

**Sitten** Nach seinem Auftritt an der Veranstaltung des rechtspopulistischen Magazins «Contact» in Berlin stellt die SPO Oskar Freysinger als Staatsrat infrage. Jetzt schlägt er zurück.

Der Auftritt schlägt hohe Wellen. Anfang November hält Oskar Freysinger an einer Veranstaltung des rechtspopulistischen Magazins «Contact» eine umstrittene Gastrede. Darin attackiert der Walliser Staatsrat seine Kritiker und geht mit dem Islam hart ins Gericht. Daraufhin fordern SPO-Parteipräsidentin Doris Schmidhalter-Näfen und SPO-Grossrat Marc Kalbermatter in einer dringlichen Interpellation die Aufarbeitung des umstrittenen Auftritts und fragen rhetorisch: «Ist Oskar Freysinger als Staatsrat noch tragbar?».

### Ein Sturm im Wasserglas?

Die Teilnahme an rechtspopulistischen Veranstaltungen schade dem Ansehen des Kantons Wallis und dürfe nicht länger toleriert werden. «Oskar Freysinger hätte weit wichtigere Dinge zu tun, als bei einer Veranstaltung von Rechtsradikalen ein Bad in der Menge zu nehmen und sich als Entertainer zu profilieren», sagt Doris Schmidhalter-Näfen. Für Staatsrat Oskar Freysinger ist die linke Schelte ein Sturm im Wasserglas. «Die beiden Interpellanten möchten am liebsten das Volk abschaffen, so

bald es sich weigert, dem heiligen Marx zu frönen. Da wundert es mich nicht, dass sie einen überzeugten Demokraten wie mich abschaffen möchten, um die Walliser Regierung in ein Politbüro nach UdSSR-Stil umzuwandeln», provoziert Freysinger. Keiner der Redner an dieser Veranstaltung habe gegen den Anstand und die Prinzipien des Rechtsstaates verstossen. Den Vorwurf, sein Auftritt in Berlin schade dem Ansehen des Kantons, lässt Freysinger nicht gelten. «Wenn es dem Ansehen des Kantons schadet, für die Werte unserer abendländischen Zivilisation, die direkte Demokratie und Meinungsfreiheit einzustehen, dann werde ich halt weiterhin diese Werte vertreten.»

### Staatsrat interveniert nicht

Die Walliser Regierung gibt sich in dieser Angelegenheit zurückhaltend. Staatsratspräsidentin Esther Waeber-Kalbermatter hatte in der November-Session des Grossen Rates auf die Interpellation dahingehend geantwortet, dass Oskar Freysinger nach eigenen Angaben an der Konferenz in Berlin als Privatperson teilgenommen habe. «Jedes Mitglied des Staatsrates kann an öffentlichen Konferenzen frei das Wort ergreifen, insoweit es die Regierung nicht ohne deren vorgängige Zustimmung zu irgendetwas verpflichtet oder nicht dem Image der Behörde, der es angehört, schadet», heisst es in der Antwort.

Walter Bellwald

## «Eine lehrreiche und spannende Begegnung»

**Naters/Alt St. Johann** In der Sendung «Jobtausch» des Schweizer Fernsehens traf Schweizer Volkskultur auf amerikanischen Kirchen-gesang. Regula Ritler (46) brachte zwei Afro-Amerikanern das Jodeln bei.

**Regula Ritler, wie war Ihre Begegnung mit der Gospelsängerin Denise Robinson und dem Gospelsänger James Ray Smith?**

Es war eine sehr spannende und lehrreiche Begegnung. Denise und James Ray waren begeistert davon, einmal die Schweiz zu besuchen. Entsprechend motiviert waren die beiden, beim Projekt «Jobtausch» mitzumachen. Auch beim Jodelgesang legten sie sich mächtig ins Zeug.

**Wie schwierig war es, den beiden die Grundtechnik des Jodelns beizubringen?**

Auch für geübte Sängerinnen und Sänger ist es nicht möglich, innert einer Woche das Jodeln zu lernen. Hinzu kam, dass die Aufgabe an sich nicht nur das Jodeln, sondern den Jodelgesang miteinschloss. Dass das Jodellied auch noch auf Dialekt statt in Schriftsprache geschrieben war, machte die Sache nicht einfacher.

**Haben Sie nie die Geduld verloren?**

Nein, beim Jodeln bin ich sehr geduldig. Allerdings war es für mich und meine Kollegen zwischendurch ein bisschen langweilig, währenddem Denise und James Ray versuchten, den Text zu lernen und die Dialektwörter richtig auszusprechen.

**Denise Robinson und James Ray Smith singen im Las Vegas Mass Choir. Wie stehen Sie zum Gospelgesang?**

Ich höre sehr gerne Gospelslieder und habe vor ein paar Jahren auch bei einem Weihnachtskonzert mit einem Oberwalliser Gospelchor mitgemacht. Es war ein spannendes Experiment mit Gospelsliedern und Jodeln. Als Gospel-



(Foto: zvg)

Regula Ritler in «Stilli Zärtlichkeit».

sängerin bin ich allerdings noch nie aufgetreten.

**Wären Sie gerne anstelle Ihrer Kollegen Barbara Klossner und Andras Mathys nach Las Vegas gereist, um beim «Jobtausch-Projekt» mitzumachen?**

Ja, natürlich. Es wäre sicher sehr interessant gewesen, einen Einblick in die Welt des Gospels zu bekommen. Aber ich war auch nicht unglücklich, die beiden Gospelsänger in der Schweiz zu betreuen.

**Seit zwei Monaten sind Sie mit dem Ensemble «Stilli Zärtlichkeit» auf Schweizer Tournee. Jodeln Sie vor vollen Sälen?**

Das Jodelmusical stösst auf eine sehr grosse Zustimmung. Wir spielen und singen immer vor ausverkauftem Haus. Darum werden wir im Frühjahr ein paar Zusatzvorstellungen geben.

**Im Februar gastieren Sie mit dem Ensemble des Schweizer Jodelmusicals in Ihrer Heimatgemeinde Naters. Fiebern Sie dem Auftritt entgegen?**

Natürlich. Ich freue mich riesig auf meinen Auftritt vor heimischem Publikum. Das wird sicher ein spezieller Moment. Ich spüre jetzt schon ein Kribbeln und grosse Vorfreude. bw

# IMPRESSUM

Verlag alpmidia AG  
Pomonastrasse 12, 3930 Visp  
www.1815.ch  
info@rz-online.ch



Redaktion/Werbung/Sekretariat  
Telefon 027 948 30 10  
Fax 027 948 30 31

Abo/Jahr Schweiz: Fr. 90.-/exkl. MwSt  
19. Jahrgang

Auflage beglaubigt (WEMF)  
39 938 Exemplare (Basis 15)

Redaktion  
Walter Bellwald (bw) Chefredaktor,  
Simon Kalbermatten (ks) Stv. Chef-  
redaktor, Frank O. Salzgeber (fos),  
Martin Meul (mm), Peter Abgottspon (ap)

Werbung  
Claudine Studer (Geschäftsführerin),  
Fabian Marbot (Verkaufsleiter),  
Nicole Arnold (Stv. Produktionsleiterin),  
Olivier Summermatter,  
Dagmar Vouillamoz

Produktion  
Barbara Seiler, Maria Wien

Administration  
Jennifer Studer, Sibylle Schmid

Freie Mitarbeiter  
Angélique Epinette, Roger Blasimann,  
Christian Zufferey, Susanne Boots,  
Eugen Brigger

Inserateannahme bis Di 11.00 Uhr  
werbung@rz-online.ch  
Ausserhalb Oberwallis durch  
Publicitas Sion  
Telefon 027 329 51 51



www.1815.ch



**1.95**  
statt 2.95

**Le Prestige Quick Nuss-schinkli**  
ca. 1 kg, 100 g

**-33%**

**2.40**  
statt 3.20

**Caprice des Dieux**  
60% F.i.T. 125 g

**-25%**

**3.45**  
statt 4.45

**Floralp Rahmdosen**  
div. Sorten, z.B. Halbrahm ohne Zucker, 250 g

**Ab Mittwoch**  
Frische-Aktionen

**-46%**

**1.70**  
statt 3.20

**Clementinen**  
Spanien, kg

**-30%**

**6.90**  
statt 9.95

**Erdnüssli**  
Ägypten, kg

**-25%**

**6.70**  
statt 8.95

**Findus Schlemmerfilet**  
div. Sorten, z.B. Bordelaise, 400 g

# Volg Aktion

Montag, 28.11. bis Samstag, 3.12.16

**17.20**  
statt 22.20

**Caffè Chicco d'Oro**  
div. Sorten, z.B. Bohnen, 2 x 500 g

**7.95**  
statt 10.20

**Stalden Crème**  
div. Sorten, z.B. Vanille, 2 x 470 g

**7.95**  
statt 11.25

**Barilla Teigwaren**  
div. Sorten, z.B. Spaghetti n. 5, 5 x 500 g

**-29%**

**6.95**  
statt 9.30

**Barilla Saucen**  
div. Sorten, z.B. Napolitana, 3 x 400 g

**8.40**  
statt 12.60

**Pepita Grapefruit**  
6 x 1,5 l

**10.20**  
statt 12.80

**Feldschlösschen Original**  
10 x 33 cl

**8.90**  
statt 12.90

**Rioja DOCa Reserva**  
Ursa Maior, Spanien, 75 cl, 2011

(Jahrgangsänderung vorbehalten)

**10.90**  
statt 13.80

**Elmex**  
div. Sorten, z.B. Zahnspeißung Kariesschutz, 2 x 400 ml

**8.90**  
statt 11.40

**Nivea Styling**  
div. Sorten, z.B. Spray ultra strong, 2 x 250 ml

**12.90**  
statt 19.90

**Omo**  
div. Sorten, z.B. Active, Pulver, Box, 35 WG

**Jetzt mit Volg-Treueaktion profitieren!**

**Tefal**

**7.55**  
statt 8.90

**RANIERI OLIVENÖL**  
extra vergine, 5 dl

**3.60**  
statt 4.35

**BALISTO GETREIDERIEGEL**  
div. Sorten, z.B. Nuts, 156 g

**17.95**  
statt 30.60

**FINISH**  
div. Sorten, z.B. Powerball Tabs Quantum, 45 WG

**8.90**  
statt 10.50

**KÄGI BUTTERBISCUITS**  
3 x 200 g

**8.95**  
statt 12.40

**LENOR**  
div. Sorten, z.B. Aprilfrisch, Konzentrat, 1,95 l, 78 WG

**6.50**  
statt 8.50

**WC ENTE**  
div. Sorten, z.B. Gel Marine 5 in 1, 2 x 750 ml

In kleineren Volg-Verkaufsstellen evtl. nicht erhältlich

Alle Ladenstandorte und Öffnungszeiten finden Sie unter [www.volg.ch](http://www.volg.ch).  
Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.  
Druck- und Satzfehler vorbehalten.

frisch und freundlich **Volg**



# Eggerberg: Vision als Hoffnung

**Eggerberg** In der Gemeinde Eggerberg träumt der Gemeinderat von mehreren neuen Wohneinheiten. Gibt die Urversammlung für den nötigen Bau- und Kreditabschluss grünes Licht?

Eggerberg will neuen Wohnraum schaffen. Mit dem Projekt «Engeruhüs» sollen circa 40 neue Wohneinheiten entstehen (die RZ berichtete). Dazu braucht es an der Urversammlung (morgen Freitag 19.00 Uhr im Musiksaal) von der Bevölkerung einen Bau- und Kreditbeschluss für zwei Erschliessungsstrassen. Die Kosten: 1,36 Millionen Franken. Gemeindepräsident Reto Zimmermann spricht von einem grossen Brocken, über den die Urversammlung entscheiden muss, und erklärt: «Die Kosten verteilen sich auf drei Jahre und werden zu 35 Prozent von der Gemeinde und zu 65 Prozent von den Eigentümern bezahlt.»

**«Engeruhüs-Projekt» weiter im Fokus** Neben der Erschliessungsstrasse Engeruhüs, wo das Projekt «Wohnraum Engeruhüs» entstehen soll, will die Gemeinde die Erschliessungsstrasse



Hat gut lachen. Eggerbergs Gemeindepräsident Reto Zimmermann blickt der Urversammlung von morgen Freitag positiv entgegen.

«Berg» realisieren. Für die beiden Strassen sind im Jahr 2017 rund 340 000 Franken vorgesehen. Ein hoher Betrag, wenn man bedenkt, dass der Nettozufluss liquider Mittel (Cashflow) der Gemeinde jährlich bei rund 450 000 Franken liegt. Zimmermann gibt sich jedoch zuversichtlich: «An einer Informationsveranstaltung im Februar haben wir den involvierten Landbesitzern im «Bärg» und in «Engeruhüs» ein Projekt

dieser Erschliessungsstrassen vorgelegt und stiessen auf ein positives Echo.» Eine Erschliessungsstrasse in diesem Gebiet würde das Projekt und die Vision «Wohnraum Engeruhüs» vorantreiben. Denn: Bezüglich dieses Projekts (geschätzte 35 Millionen Franken) will Eggerberg den nächsten Schritt machen. Suchte man im Sommer dafür noch einen Investor, begibt man sich nun auf die Suche nach mehreren Investoren.

Deshalb ist die Gemeinde zurzeit damit beschäftigt, bei den involvierten Eigentümern eine Einverständniserklärung abzuholen, um anschliessend eine Baubewilligung einzureichen. «So könnten in Eggerberg schon bald mehrere Baugesuche aufliegen», sagt Zimmermann und fügt hinzu: «Falls es dann innerhalb von einem Monat keine Einsprachen gibt, haben wir bezüglich des Projekts «Wohnraum Engeruhüs» einen Meilenstein geschaffen.»

## Unerwartete Zusatzkosten

Ebenfalls wird an der Urversammlung in Eggerberg über einen Nachtragskredit in der Höhe von 30 000 Franken abgestimmt. Damit soll die Sanierung der Turnhalle, des Treppenhauses und der Heizungsanlage abgeschlossen werden. Die vorgesehenen Mittel (120 000 Franken) reichten nicht. Zimmermann erklärt: «Nachdem wir zu günstigen Konditionen einen neuen Boden in der Halle verlegt hatten, erkannten wir, dass wir die Wände zusätzlich neu streichen müssen.» Doch damit nicht genug: Es musste auch noch die Heizung saniert werden. «Dazu braucht es nun diesen Nachtragskredit in der Höhe von 30 000 Franken», sagt Zimmermann. **ks**

# Grosse Pläne der Moosalp Bergbahnen AG



Die Moosalp Bergbahnen AG präsentiert ein Projekt für eine künstliche Beschneigungsanlage.

**Bürchen/Törbel** Die Moosalp Bergbahnen AG erwirtschaftete in der vergangenen Wintersaison rund 400 000 Franken weniger als in einer durchschnittlichen Wintersaison (die RZ berichtete). Deshalb brauchte sie ei-

nen kurzfristigen Finanzbedarf von 300 000 Franken. Dieses Ziel wurde mittlerweile überschritten. Es gingen gar über 417 000 Franken ein. Ganz zur Freude von Martin Gattlen, Verwaltungsratspräsident der Moos-

alp Bergbahnen AG. «Sowohl die Gemeinden Bürchen und Törbel wie auch Zweitwohnungsbesitzer aus der Deutschschweiz und das einheimische Gewerbe stützen einen grossen Teil dieses Betrags», sagt er und fügt an: «Unsere Erwartungen wurden klar übertroffen.»

## Die Vision der Augstbordhorn-Bahn

In einem nächsten Schritt werden die Verantwortlichen der Moosalp Bergbahnen nun ein Vorprojekt für eine künstliche Beschneigungsanlage realisieren. Dadurch soll künftig das «Weihnachtsgeschäft» sichergestellt werden. Dieses wird man laut Gattlen in einer Info-Veranstaltung in Törbel und Bürchen präsentieren. Und: Weitere Präsentationen für Zweitwohnungsbesit-

zer sind auch in der Deutschschweiz und in Holland geplant. Gattlen: «Wir werden für diese Präsentation eine App entwickeln, durch die sich jeder Besucher zum Projekt äussern kann.» Dadurch könne man den «Puls der Bevölkerung» ein erstes Mal spüren. Die Kosten für eine Beschneigungsanlage liegen laut Gattlen bei 3 bis 4 Millionen Franken. Ebenfalls im Projekt integriert: Die «Vision 2025» mit einer Sesselbahn aufs Augstbordhorn. Gattlen relativiert: «Es handelt sich dabei um eine Traumvision, doch wir wollen uns auch mit möglichen Perspektiven beschäftigen und langfristig denken.» Priorität genießt jedoch eine Beschneigungsanlage. Der Baustart dazu wird frühestens im Jahr 2018 erfolgen. **ks**



**SPORTXX**  
MIGROS

# Ski- und Snowboard- vermietung

**Simplon**  
Center  
Kantonsstrasse 58 - 3902 Glis

1 Tisch  
+  
4 Stühle

Stuhl NADINE  
vorher 79.95 jetzt 47.95  
Beine Eiche massiv  
(Bosnien), Lederlook  
schwarz 21750073,  
braun 21750073-01

vorher 1199.-  
jetzt 719.-

-40%

Esstisch HOLM  
vorher 499.- jetzt 299.-  
Wildeiche (Ukraine) massiv  
geölt, ca. 140 x 90 cm,  
ausziehbar auf 200 cm  
21750059

vorher 818.50  
KOMPLETTPREIS!  
jetzt 490.-

Halbecke VISTA  
Mikrofaser grau, inkl. Kissen grau,  
Stellfläche: ca. 323 x 222 x 92 cm  
20220673

inkl. Kissen

Ottomane links oder rechts montierbar

ausziehbar bis 200 cm

Massivholz

**LIPO**  
Einrichtungsmärkte

NUR BIS  
ZUM 13.12.2016

**20-40%**  
RABATT  
AUF ALLE  
SOFAS,  
ESSTISCHE  
UND  
STÜHLE

Ausgeschlossen sind bereits reduzierte Artikel  
sowie LIPO Kracher, TV Specials, LIPO Best Price.  
Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen  
oder Vergünstigungen  
(z.B. Aktionsgutscheine).



AM 03.12.  
**SANKTCLAUS**  
UND  
**BRATWURST FÜR JE  
& GETRÄNK 1.- FR.**



**CONTHEY/VS**

Route cantonale 26 · 1964 Conthey  
Mo - Do: 9.00-18.30 Uhr · Fr: 9.00-20.00 Uhr · Sa: 8.00-17.00 Uhr

**WWW.LIPO.CH**



# Unternehmenssteuerreform III – Teil 2

## Zusammenfassung für Eilige in zwei Sätzen:

Die Unternehmenssteuerreform III beinhaltet die Abschaffung von Steuerprivilegien. Wir stellen den Massnahmenstrass dieser Steuerreform in drei Teilen vor.



von Marco Zeiter, Fachmann im Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. Fachausweis bei der Treuhand- und Revisionsgesellschaft Mattig-Suter und Partner

In Teil 1 haben wir die Übergangsregelung zur Abschaffung der kantonalen Steuerprivilegien sowie die Patentbox als Massnahme der Unternehmenssteuerreform III dargelegt. Teil 1 kann unter [blog.mattig.ch](http://blog.mattig.ch) nachgelesen werden.

## Überabzug für Forschung und Entwicklung

Die tatsächlichen Kosten für Forschung und Entwicklung können gemäss geltendem Recht jetzt schon vom Gewinn (bei juristischen Personen) bzw. vom Einkommen (bei selbständig Erwerbenden) abgezogen werden. Im Rahmen der Unternehmenssteuerreform III soll den Kantonen nun die Möglichkeit gegeben werden, Forschungs- und Entwicklungskosten über den effektiven Kosten zum Abzug zuzulassen. Die Details zu diesen Forschungs- und Entwicklungskosten müssen noch in einer Bundesverordnung bestimmt werden. Der Überabzug darf maximal 150% betragen. Die Kantone können auch einen tieferen zusätzlichen Abzug vorsehen. Bei der direkten Bundessteuer ist kein solcher Überabzug vorgesehen.

## Abzug von Eigenkapitalzinsen

Im Rahmen der Steuerreform soll ein Steuerabzug für kalkulatorische Zinsen auf dem Eigenkapital eingeführt werden. Damit sollen hauptsächlich die heutigen Steuerprivilegien für Finanzbetriebsstätten ganz oder teilweise ersetzt werden. Aber auch KMU-Betriebe mit einem überdurchschnittlichen Eigenkapital werden davon profitieren können. Der kalkulatorische Zins soll aber nicht auf Basis des gesamten Eigenkapitals, sondern nur auf Basis des sogenannten Sicherheitseigenkapitals berechnet werden. Das Sicherheitseigenkapital



Wandern Gesellschaften nach Abschaffung von Steuerprivilegien ins Ausland ab, droht ein riesiges Loch im Bundeshaushalt.

ist jener Teil des Eigenkapitals, der das steuerliche Kernkapital – berechnet nach dem Kreisschreiben Nr. 9 von 1997 – übersteigt.

Ausgeschlossen ist ein kalkulatorischer Zins auf dem Sicherheitseigenkapital, der

- anteilig auf Beteiligungen von über 10% sowie Forderungen gegenüber nahestehenden Personen aus dem Verkauf solcher Beteiligungen,
- nicht betriebsnotwendigen Aktiven,
- steuerlich privilegierten Immaterialgüterrechten (vgl. Patentbox in Teil 1) sowie auf
- bloss steuerlich aufgedeckten stillen Reserven aus der Übergangsregelung zur Abschaffung der kantonalen Steuerprivilegien (vgl. Teil 1) beruht.

Die Höhe des kalkulatorischen Zinses richtet sich grundsätzlich nach der Rendite von 10-jährigen Bundesobligatio-

nen. Soweit das Sicherheitseigenkapital aber anteilig auf Forderungen gegenüber nahestehenden Personen beruht, kann ein dem Drittvergleich entsprechender Zinssatz geltend gemacht werden. Dies eröffnet damit Planungschancen im Zusammenhang mit gruppeninternen Finanzierungsgesellschaften.

Der Abzug von kalkulatorischen Eigenkapitalzinsen wird bei der direkten Bundessteuer eingeführt. Für die Kantone ist die Einführung fakultativ. Führt ein Kanton diesen Abzug ein, muss er die privilegierte Besteuerung von Dividenden aus qualifizierten Beteiligungen im Privatvermögen (mindestens 10%) auf mindestens 60% reduzieren (heute Schwyz/Zug: 50%, Uri: 40%, Wallis: 60%). Bei der direkten Bundessteuer wird die reduzierte Besteuerung von solchen Dividenden nicht angepasst (heute 60%).

## Obere Entlastungsbegrenzung

Die Reduktion des steuerbaren Gewinns mit allen Instrumenten der Unternehmenssteuerreform III (Abschreibungen von stillen Reserven aus dem Übergang von den alten Steuerprivilegien für Verwaltungsgesellschaften, Patentbox, Überabzug für Forschung und Entwicklung sowie dem Abzug von Eigenkapitalzinsen) wird auf höchstens 80% des Gewinns vor Verlustverrechnung begrenzt. Die Kantone können eine tiefere Entlastungsobergrenze vorsehen.

 [blog.mattig.ch](http://blog.mattig.ch)

## Mattig-Suter und Treuhand- und Partner Schwyz Revisionsgesellschaft

Schwyz Pfäffikon SZ  
Brig Zug Altdorf  
Bukarest Timisoara  
Sibiu Sofia

**Sitz Wallis**  
Viktoriastrasse 15, Postfach 512  
CH-3900 Brig  
Tel +41 (0)27 922 12 00  
[wallis@mattig.ch](mailto:wallis@mattig.ch), [www.mattig.ch](http://www.mattig.ch)



OTTO'S



SPORT  
OUTLET

GROSSE MARKEN KLEINE PREISE.

IN GAMSEN

Alte Landstrasse 3

Öffnungszeiten: Mo – Do 9.00 – 18.30 Uhr  
Fr 9.00 – 20.00 Uhr  
Sa 9.00 – 17.00 Uhr

ottos.ch

Salomon JIB

Junior, Gr. S & M



59.-

Konkurrenzvergleich  
99.-

• Set Head Supershape i. Magnum inkl. Head PRX 12 • Atomic Nomad Pace inkl. Atomic E Lithium 10 AW • Atomic Redster Pro Ti inkl. Atomic XTO 12 • Set Atomic Redster Doubledeck 3.0 GS inkl. Atomic X12 TL • Set Atomic Redster Doubledeck 3.0 SL inkl. Atomic X12 TL • Set Atomic Redster Doubledeck 3.0 XT inkl. Atomic X12 TL • Set Fischer RC4 Superior SC inkl. Fischer RC4 Z11 PR • Set Fischer RC4 Worldcup RC Racetrack inkl. Fischer RC4 Z12 • Set Fischer RC4 Worldcup SC Racetrack inkl. Fischer RC4 Z12 • Set Rossignol Hero Elite ST Ti inkl. Rossignol SPX 12 • Set Rossignol Hero Elite LT Ti inkl. Rossignol NX 12

679.-  
Konkurrenzvergleich  
939.-



379.-  
Preis-Hit



749.-  
Konkurrenzvergleich  
1099.-



799.-  
Konkurrenzvergleich  
1249.-



649.-  
Konkurrenzvergleich  
899.-



649.-  
Konkurrenzvergleich  
989.-



649.-  
Konkurrenzvergleich  
919.-



VORTRAG mit Prof.  
Dr. med. Daniel HELL

Trauer, Erschöpfung  
und Depression

Fr, 2. Dez., 18 – 20 Uhr  
im Bildungshaus  
St. Jodern, Visp (Fr. 15.-)

Der günstige 4x4 der Schweiz

Jetzt Dacia fahren zum Preis  
eines Hamburgers.

Dacia Duster ab  
FR. 6.-/Tag



DACIA  
GRUPPE FINANZ

Dacia Oberwallis  
Raron : Garage Elite, Kantonsstrasse  
Fiesch : Auto-Walpen AG, Furkastrasse  
Brig-Glis : Garage Olympia, Kantonsstrasse 2

St. Niklaus : Garage Touring Arthur Ruppen  
Siders : Garage du Nord SA, Route de Sion 20  
www.garagedunord.ch



Angebot gültig für Privat- und Firmenkunden bei Vertragsabschluss vom 01.11.2016 bis 31.12.2016. Leasing: Nominalzinssatz 1,9% (1,92% effektiver Jahreszins), Vertrag von 12-60 Mt., Ratenversicherung inklusive. Beispiel: Dacia Duster 5Ge 115 4x4 565, 6,8l/100km, 155 g CO<sub>2</sub>/km, Energieeffizienz-Kategorie F, Katalogpreis Fr. 12'900.-, Anzahlung Fr. 0.-, Restwert Fr. 3'449.-, 10'000 km/Jahr, 60 x Fr. 180.-/Monat (inkl. MwSt.) + 30 x Fr. 6.-/Tag, Oblig. Vollkasko nicht inbegriffen, Finanzierung durch RCI Finance SA (unter Vorbehalt einer Bonitätsprüfung). Eine Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Durchschnittliche CO<sub>2</sub>-Emissionen aller in der Schweiz verkauften Neuzulagen 139 g/km.

INTERESSE AN  
FREIWILLIGEN-  
ARBEIT?

www.benevoles-vs.ch



Grüess-Egga

Möchten Sie jemanden grüssen, jemandem gratulieren, sich entschuldigen, suchen Sie jemanden oder möchten Sie einfach nur etwas Schönes sagen? Dann haben Sie in der RZ die Gelegenheit dazu.

Wie das geht? Ganz einfach: Senden Sie ihren «Grüess» inklusive Bargeld und Foto an:  
RZ Oberwallis, Pomonastrasse 12, 3930 Visp (Foto per Post schicken oder mailen an: werbung@rz-online.ch)



An- und Verkauf von Autos  
076 445 33 31

www.autosteg.ch | info@autosteg.ch



# Strafanzeige gegen Schlagertempel abgewiesen

**Gamsen** Eine Strafanzeige gegen den Schlagertempel wegen des Ausschanks von Alkohol an eine Minderjährige wurde abgewiesen. Die Jugendliche hatte den Alkohol vorgängig konsumiert.

Der Vorfall datiert auf den 30. April dieses Jahres. Eine Jugendliche wurde mit einer Alkoholvergiftung ins Spital eingeliefert, nachdem sie mit Kollegen im Schlagertempel in Gamsen gefeiert hatte. Das Spital Visp zeigte den Vorfall bei der Staatsanwaltschaft an, welche die Polizei mit Ermittlungen beauftragte.

## Alkohol vorgängig konsumiert

Diese Ermittlungen ergaben, dass die Jugendliche in erster Linie Alkohol trank, den sie von anderen Minderjährigen erhalten hatte. Dieser Alkohol war nicht im Schlagertempel gekauft worden und wurde auch ausserhalb des Gebäudes konsumiert. Die Staatsanwaltschaft trat daraufhin den Fall an die Jugendanwaltschaft ab. Allerdings erteilte die Staatsanwaltschaft aufgrund einer Strafanzeige der Dienststelle für Verbraucherschutz und Veterinärwesen und weil der Verdacht bestand, dass die Jugendliche am fraglichen Abend auch innerhalb des Schlagertempels Alkohol ausgeschenkt bekommen hatte, der Kantonspolizei im August einen weiteren Ermittlungsauftrag. Die Kantonspolizei sollte klären, ob im Schlagertempel an jenem Abend oder auch bei anderen Gelegenheiten Alkohol verbotenerweise an Jugendliche ausgeschenkt wird.

## Keine strafbare Handlung

Diese Untersuchung ergab, dass weder dem Betreiber des Schlagertempels, Davide Rausa, noch den Mitarbeitern in dieser Sache eine strafbare Handlung zur Last gelegt werden kann. «Es trifft zwar zu, dass nach wie vor der Tatverdacht besteht, dass Jugendli-



(RZ-Symbolbild)

Die Alkoholvergiftung einer Minderjährigen hat für den Schlagertempel keine strafrechtlichen Konsequenzen.

che am Abend des 30. April 2016 im Schlagertempel trotz bestehenden Verbots Alkohol ausgeschenkt erhalten haben», schreibt die Staatsanwaltschaft Oberwallis in ihrer Urteilsbegründung. In diesem Sinne sei auch das gegen den Betreiber Davide Rausa ausgesprochene Strafverbot wegen mangelnder Ausweiskontrollen und damit einhergehendem Alkoholausschank an Jugendliche nicht zu beanstanden. Allerdings hält die Staatsanwaltschaft fest, dass der Betreiber des Schlagertempels die Mitarbeitenden mit den gesetzlichen Verboten und Konzepten für die Eingangskontrollen vertraut gemacht habe und dass diese Massnahmen geeignet seien, um eine wirksame Prävention bei Jugendlichen zu gewährleisten.

## Konzepte nicht strikt umgesetzt

Obwohl die Präventionskonzepte bestanden, kamen die Ermittler zu dem Schluss, dass es bei deren Umsetzung jedoch Probleme gab. So war die Jugendliche Teil einer grösseren Gruppe,

die in den Schlagertempel hineingelassen wurde. Von dieser Gruppe wurde jedoch nur eine volljährige Person auf ihr Alter hin kontrolliert, die restlichen Jugendlichen wurden «durchgewinkt». Des weiteren wurden an diesem Abend auch keine farbigen Bänder verteilt, welche dem Barpersonal die Kontrollen beim Alkoholausschank erleichtern sollen. Allerdings bestritten die Mitarbeiter des Schlagertempels, am fraglichen Abend Alkohol an Minderjährige ausgeschenkt zu haben. «Da diesen Aussagen nur die Aussage der Minderjährigen gegenübersteht, sie hätte am fraglichen Abend Alkohol im Schlagertempel erwerben können, kann keinem konkret zu bezeichnenden Mitarbeiter eine strafbare Handlung nachgewiesen werden», schreibt die Staatsanwaltschaft Oberwallis weiter. Auch dem Betreiber könne kein sanktionierbares Verhalten angelastet werden, da der fahrlässige erstmalige Ausschank von Alkohol an Minderjährige aus organisatorischen Mängeln nicht strafbar sei. Die organisatori-

schen Mängel bei der Ausweiskontrolle und dem Alkoholausschank an den Bars des Schlagertempels haben für Betreiber Davide Rausa dennoch Folgen. Es sei «grob fahrlässig» gewesen, die Kontrollen nicht zu überwachen, hält die Staatsanwaltschaft fest. Aus diesem Grund werden die Verfahrenskosten in der Höhe von 550 Franken dem Betreiber des Schlagertempels auferlegt. «Sollte es künftig nochmals aus organisatorischen Mängeln zu Alkoholausschank an Minderjährige kommen, so wird sich Davide Rausa als Geschäftsführer des Schlagertempels auch in strafrechtlicher Hinsicht zu verantworten haben, da er nun über die Pflichtverletzungen in Kenntnis gesetzt wurde», heisst es im Urteil der Staatsanwaltschaft abschliessend. Davide Rausa hat den Entscheid der Staatsanwaltschaft akzeptiert. «Erfreut bin ich nicht», sagt er. «Einerseits wird uns kein fehlbares Verhalten nachgewiesen, die Verfahrenskosten müssen wir aber dennoch tragen.»

Martin Meul



# Ausgezeichnete Volg-Weine

Rekordverdächtige 36 von 60 der degustierten Volg-Weinen wurden im «Weinseller 2017» von Chandra Kurt mit dem Stern für ein speziell gutes Preis-Leistungs-Verhältnis ausgezeichnet.

Das bedeutet Rang 1 bei den empfehlenswerten Schnäppchen der Schweizer Detailhändler.

Die Weinautorin Chandra Kurt hat für den neuen «Weinseller 2017» nicht weniger als 60 Volg-Weine degustiert und 36 davon mit einem Stern ausgezeichnet.

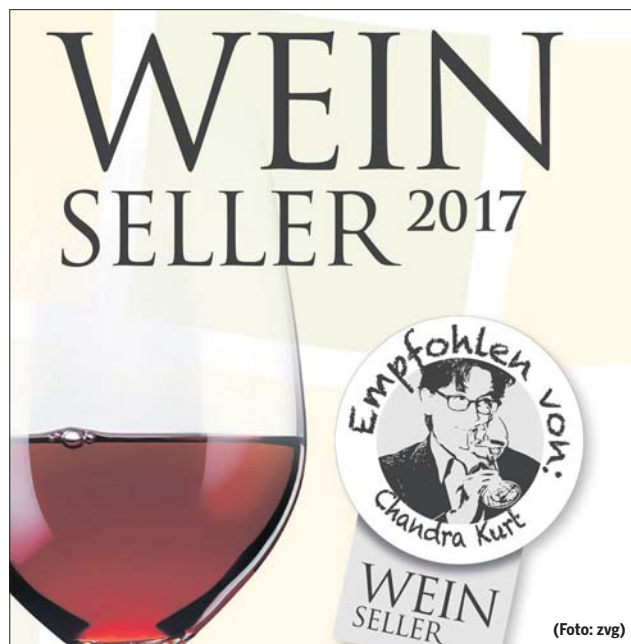
Mit durchschnittlich rund 17 Punkten haben die Weine aus dem Volg-Sortiment generell hervorragend abgeschnitten. Darunter sind viele Schweizer Weine, die bei Volg seit je-

her eine grosse Bedeutung haben. Eine Top-Wertung erhielt auch wieder der Schweizer «Volgaz» Vin Mousseux 75 cl, im Kassensturz der Testsieger unter den Schaumweinen.

Ein ausserordentlich interessantes Angebot ist der französische Beaurempart Grande Réserve 75 cl – mit stolzen 17,5 von 20 möglichen Punkten zu einem Preis von unter zehn Franken. Die von der Weinautorin Chandra Kurt ausgezeichneten Volg-Weine werden im neuen Weinseller-Flyer vorgestellt.

Er liegt ab sofort in jedem Volg kostenlos auf oder kann heruntergeladen werden unter:

[www.volg.ch](http://www.volg.ch)



(Foto: zvg)



INS HERZ GEMEINSAM.



Spezialitäten mit Charakter  
Waffeln & non stresse



FVS GROUP

DIE MÄRKTE DER

## Genüsse UND Handwerker



**8. BIS 11. DEZEMBER 2016**  
**CERM - MARTIGNY**

**GROSSER GENUSS-BRUNCH**  
**DONNERSTAG 8. DEZEMBER**  
Anmeldungen unter:  
[saveursetartisans.ch](http://saveursetartisans.ch)

GRAND PRIX  
**JOSEPH FAVRE**  
MARTIGNY

Der gastronomische  
Wettbewerb des Jahres  
**SONNTAG 11. DEZEMBER**  
Informationen unter:  
[gpjosephfavre.ch](http://gpjosephfavre.ch)

eddy.pel@fin.ch

**NONE FM**  
**Le Nouvelliste**

Sehr schön  
ausgestattetes  
**Bistrotto**

mit ca. 30 Plätzen in  
Töbel sucht

**neue Wirtin  
oder neuen Wirt**

2 1/2-Zi-Whg  
und Säli 30 Plätze  
sind auch möglich  
dazu zu mieten.

**Kontakt:**  
**Beat Karlen**  
**079 416 65 81**





## Zweiti Brilla chostulos

Beim Kauf einer Korrekturbrille\* (Fassung und Gläser) schenken wir Ihnen eine zusätzliche Brille in der gleichen Korrektur dazu.  
Wählen Sie die kostenlose Brille aus unserem top Zweitbrillen-Sortiment.

\*ausgenommen Komplettangebote und Aktionen

Auf Wunsch mit  
Sonnenbrillen-  
gläsern

weltmode. spitzenqualität. bestpreise. **Import Optik**

Adliswil | Brig | Brunnen | Ebikon | Egerkingen | Einsiedeln | Goldau | Interlaken | Sissach | Sursee | [www.import-optik.swiss](http://www.import-optik.swiss)





# Strassenbauer/in



Lernender Michel Escher (l.) und sein Lehrmeister Sacha Hildbrand.

**Visp/Zeneggen** Der 16-jährige Michel Escher aus Zeneggen hat diesen Sommer die dreijährige Lehre zum Strassenbauer bei der Unternehmung «Implenia» begonnen. Wie er sagt, habe er die Umstellung von der Schule zum Berufsalltag gut gemeistert: «Ich muss zwar früher aufstehen und der Alltag ist körperlich strenger.» Das aber sei für ihn kein Problem gewesen, da er sich schon seit Kindesalter drinnen nie richtig habe stillhalten können. Seinen Bewegungsdrang lebt er nebst der Arbeit noch hobbyässig als Eishockeyspieler beim SC Bürchen aus. Im Vorfeld seines Entscheids für die Lehre zum Strassenbauer absolvierte Michel auch noch Schnupperlehren als Forstwart und Automechaniker. «Nach dem Schnuppern bei den Strassenbauern war mein Entscheid aber rasch gefällt», sagt er. «Zu den Aufgaben des Strassenbauers gehört alles rund um Strassen und Wege», erklärt Michels Lehrmeister Sacha Hildbrand. Dazu gehöre der Unterbau mit den darin verlaufenden Werkleitungen und der Oberbau mit der Pflasterung oder aber dem Verlegen von Kopfsteinpflaster und Randsteinen. Nebst der praktischen Lehre besuchen angehende Strassenbauer die Berufsfachschu-

le blockweise in Sursee. Das Blocksystem wertet Michel positiv: «Weil man nicht jede Woche zur Schule geht, kann man sich die Zeit zum Lernen besser und vor allem selbst einteilen.» Wie Lehrmeister Hildbrand erklärt, sind eine gute körperliche Verfassung und vor allem Wetterfestigkeit wichtige Voraussetzungen für die Lehre. Da-

## «Ich konnte mich schon als Kind nicht stillhalten»

neben brauche es auch handwerkliches Geschick, praktisches Verständnis, Teamfähigkeit und ein ausgeprägtes Vorstellungsvermögen. Strassenbauer seien auf dem Arbeitsmarkt sehr gefragt und der Beruf stehe dem klassischen Maurerberuf nahe. Auch der fachmännische Umgang mit verschiedenen Maschinen wie Kreissäge, Grabenstampfer oder aber Winkelschleifer werde intensiv geübt. «Nicht zuletzt auch wegen der Unfallgefahr», erklärt Hildbrand. Vorerst will Michel die Lehre erfolgreich absolvieren, was ihm offenbar leichtfällt: «Ich wurde vom Team super aufgenommen und so macht es richtig Spass zu arbeiten.» Und danach? Weiss er schon, was er machen will? «Bis zum Ende der Lehre dauert es noch eine Weile. Aber der Plan steht schon fest. Ich will das Camionpermis machen.» **ap**

### JOB-INFOS

## STRASSENBAUER/IN

**Dauer der Lehre:**  
3 Jahre

**Anforderungen:**

- abgeschlossene Volksschule
- handwerkliches Geschick
- praktisches Verständnis
- Zuverlässigkeit und Ausdauer
- Wetterfestigkeit
- Körperkraft
- robuste Gesundheit
- Teamfähigkeit

**Bildung und berufliche Praxis:**

- In einem Unternehmen des Strassenbaus
- Praktisches Erlernen und Üben beruflicher Grundlagen
- Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

**Schulische Bildung:**

Blockkurse an der Berufsfachschule Sursee: durchschnittlich 9 Wochen pro Jahr, davon rund 2 Wochen pro Jahr Schwerpunkt «Strassenbau»

**Abschluss:**

Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis «Strassenbauer/in EFZ»

**Berufsverhältnisse:**

Strassenbauer/innen arbeiten in kleineren und grösseren Unternehmen des Strassenbaus. Es kann vorkommen, dass sie abends, in der Nacht oder an Wochenenden arbeiten müssen. Strassenbauer/innen haben auf dem Arbeitsmarkt gute Chancen. Das Lehrstellenangebot ist gut.

**Weitere Informationen unter:**

www.berufsberatung.ch



**Implenia**® denkt und baut fürs Leben. Gern.

**Implenia Schweiz AG**  
Bau Westschweiz  
Region Oberwallis  
Torweg 8  
3930 Visp

T +41 58 474 33 33  
F +41 58 474 33 34



# Raubüberfall auf BLS-Kassenhaus

## Kandersteg/Goppenstein

Nach dem Raubüberfall auf das BLS-Kassenhäuschen beim Autoverlad in Kandersteg vor zehn Tagen werden vorerst keine speziellen Vorkehrungen getroffen.

Montagabend, 21. November, kurz vor 20.00 Uhr: Ein bewaffneter Mann stürmt zum Kassenhäuschen beim BLS-Autoverlad in Kandersteg und bedroht die Angestellte mit einem Gewehr. Der verummte Täter, der sein Gesicht mit einer Kapuze verhüllt, verlangt die Einnahmen der Tageskasse. Die verängstigte Frau händigt dem Unbekannten die Einnahmen aus, worauf dieser die Flucht ergreift und in Richtung Bahnhof davonläuft.

### Sicherheitsvorkehrungen überprüfen

20 Mitarbeitende sind in den BLS-Kassenhäuschen in Kandersteg und Goppenstein beschäftigt. Die betroffene Frau sei nach dem Raubüberfall psychologisch betreut worden, sagt BLS-Mediensprecherin Helene Soltermann



(Foto: BLS)

Auf das Kassenhäuschen der BLS in Kandersteg wurde ein Überfall verübt.

auf Anfrage. Der letzte Überfall auf ein Kassenhäuschen der BLS habe sich vor über zehn Jahren ereignet. «Seither werden unsere Mitarbeitenden im Rahmen ihrer Ausbildung von der Kantonspolizei Bern geschult», ergänzt Soltermann. Werden nach dem jüngsten Überfall die Sicherheitsvorkehrungen verschärft? «Wir werden das Ereignis analysieren und dabei auch überprüfen, ob unse-

re Sicherheitsvorkehrungen genügen», gibt sich Soltermann zurückhaltend.

### Täter weiter flüchtig

Wie die Kantonspolizei Bern mitteilt, konnte der Mann, der den Raubüberfall in Kandersteg verübte, bisher noch nicht gefasst werden. Der mutmassliche Täter wird als schlank, 180 Zentimeter gross und zwischen 30 und 35

Jahre alt beschrieben. Zum Tatzeitpunkt hatte er eine Kapuze über dem Gesicht, trug eine blaue, lange Jacke, dunkle Handschuhe und einen Plastiksack in den Farben Weiss-Blau-Hellbraun. Der Mann sprach deutsch mit ausländischem Akzent. Sachdienliche Hinweise werden unter der Nummer 033 227 61 11 entgegengenommen.

Walter Bellwald

# Abstimmung über Jahrhundertprojekt

**Salgesch** Die Gemeinde Salgesch steht vor einer wegweisenden Urversammlung. Sichert sie sich die Wasserversorgung für die nächsten 100 Jahre? Vieles spricht dafür.

«Salgesch will Wasserversorgung für die nächsten 100 Jahre sichern», titelte die RZ im Sommer. Nun ist es so weit: Heute Donnerstag stimmt die Urversammlung von Salgesch darüber ab, ob man als letzte der insgesamt 13 Gemeinden einer Gründungsgesellschaft beitrifft. Für Gemeindepräsident Urs Kuonen ist klar: «Das ist für unsere Gemeinde eine wegweisende Abstimmung, in der es vernünftig ist, der Gesellschaft beizutreten.»

### Wasserengpässe im Sommer

Bereits im Sommer betonte Kuonen, dass es sich bei der Gründung einer

Lienne Raspille AG um eine ideale Lösung zwischen Ahnenrechten, Wasserrechten und der Verteilung der Finanzierungsverpflichtung auf 13 Gemeinschaften handelt. Der Hintergrund: Alleine kann das Projekt keine der integrierten Gemeinden (Icogne, Lens, Chermignon, Montana, Randogne, Mollens, Venthône, Miège, Veyras, Siders, Ayent, Varen und Salgesch) realisieren. Gerade das Weindorf Salgesch mit all seinen Rebstöcken stiess in den vergangenen 20 bis 30 Jahren während der Sommermonate immer wieder auf Wasserengpässe. «Der Klimawandel verschärft sich, sodass wir mittel- und langfristig ohne dieses Projekt vermehrt mit Wasserengpässen im Sommer rechnen müssen», sagt Kuonen. Durch das Grossprojekt (Kostenpunkt circa 50 Millionen Franken) könnte Salgesch während den Trocken-



(Foto: RZ Dokumentare)

Urs Kuonen und die Gemeinde Salgesch stehen vor einer wegweisenden Urversammlung.





(Foto: zvg)

Im Beisein von Bundesrätin Doris Leuthard wurde das Autobahnteilstück eröffnet.

## Autobahnteilstück Gampel–Susten eröffnet

**Gampel/Steg** Freudentag im Oberwallis: Das zweite Autobahnteilstück im Oberwallis ist offen.

Im Beisein von Bundesrätin Doris Leuthard und Staatsratspräsidentin Esther Waeber-Kalbermatten wurde das rund sieben Kilometer lange Teilstück zwischen Leuk-Susten und Gampel-Steg am vergangenen Freitag feierlich eröffnet. Rund 490 Millionen Franken wurden in diesen Streckenabschnitt investiert, davon entfielen allein 230 Millionen Franken auf den gedeckten Einschnitt Turtmann.

Mit dem neuen Autobahnabschnitt wird Turtmann vom Durchgangsverkehr entlastet. Dies dürfte auf der Siplonachse zu einem besseren Verkehrsfluss führen, wie der Kanton in einer Medienmitteilung schreibt.

Zwischen dem heutigen Autobahnende in Siders Ost und dem Bildackerkreisel in Brig sind im Oberwallis noch rund 25 Kilometer der Autobahn A9 zu realisieren. Als nächster Teil der A9 dürfte 2017/2018 der Eyholz-Tunnel der Südumfahrung von Visp in Betrieb genommen werden. **rz**

## in Salgesch

perioden im Sommer auf angestautes Schmelzwasser zurückgreifen.

### Varen ohne Konzession

Das Projekt wäre im ganzen Kanton Wallis einzigartig. Der Salgescher Bevölkerung wurde es an der Urversammlung vor einem Jahr vorgestellt. Kuonen machte bereits im Sommer unmissverständlich klar: «Durch dieses Projekt haben wir eine Lösung gefunden, in der wir die Wasserversorgung in den nächsten 100 Jahren garantieren können.» Den involvierten Gemeinden werden dadurch keine Investitionskosten anfallen. Die Gesellschaft wird die Finanzierung organisieren, welche durch die Beiträge KEV und andere Bundessubventionen bestehen. «Das Projekt soll sich schlussendlich mittels Stromverkauf selbst finanzieren», sagt Kuonen.

### Mehr Einwohner – tiefere Steuern

Neben der Abstimmung über die Konzession für die Nutzung der Wasserkraft an die Lienne Raspille SA wird an der Urversammlung in Salgesch (19.30 Uhr in der Turnhalle) über eine Steuerensenkung informiert. Der Steuerkoeffizient soll von 1.25 auf 1.20 gesenkt werden. Kuonen dazu: Mehrere umliegende Gemeinden haben einen tieferen Koeffizienten als wir, deshalb ist es wichtig, dass wir den Koeffizienten nun anpassen und attraktiv bleiben.» Laut Kuonen erlauben es die Gemeindefinanzen, den Steuerkoeffizienten anzupassen. Denn: Das Pro-Kopf-Guthaben im Weindorf beträgt 780 Franken. Dies hat auch damit zu tun, dass die Bevölkerungszahl in den vergangenen fünf bis sieben Jahren um 200 Einwohner gestiegen ist und Salgesch nun circa 1500 Einwohner zählt. **ks**

## Suche nach Werners Nachfolger läuft



(Foto: RZ-Archiv)

Wer wird Nachfolger von Werner Imboden als Kutscher?

**Zermatt** Diesen Herbst hörte Werner Imboden nach 42 Jahren als Kutscher auf. Damit aber weiterhin Gäste durch die Zermatter Gassen geführt werden, wird jetzt ein Nachfolger gesucht.

«Als ich Stammkunden von meiner Aufgabe erzählt habe, sind sogar Tränen geflossen», sagte Werner Imboden zur RZ, welche vor einiger Zeit über das Aus berichtete. Mit seiner Kutsche und den zwei Pferden «Charlie Chaplin» und «Mister Lars», welche jetzt verkauft wurden, war Werner jahrelang ein fester Bestandteil des Zermatter Ortsbilds und des touristischen Angebots.

### Mehrere Anfragen

Damit dies auch weiterhin so bleibt, wird zurzeit ein potenzieller Nachfolger oder eine potenzielle Nachfolgerin gesucht. Die Gemeinde hat dafür den Bewerb für die Vergabe einer Taxibewilligung (Pferdetaxi) öffentlich ausgeschrieben. «Wir sind natürlich sehr daran interessiert, dass sich jemand meldet, der künftig ein solches Angebot in einem ähnlichen oder gleichen Rahmen anbieten würde», sagt der Zermatter Gemeindepräsident Christoph

Bürgin. Man sei sich aber bewusst, dass die Suche nicht einfach sein werde. Dass ein Bedürfnis danach besteht, ist offenbar unbestritten. Wie Bürgin nämlich erklärt, sind seit Bekanntwerden von Werner Imbodens Aufgabe mehrere solcher Anfragen bei der Gemeinde eingegangen: «So haben zum Beispiel Gäste, welche vorhaben, demnächst in Zermatt zu heiraten, nachgefragt, ob es allenfalls ein Alternativangebot gebe.» Vermutlich werde vielen Gästen die Tatsache wahrscheinlich erst bei ihrem nächsten Zermatt-Aufenthalt auffallen. Dennoch gibt man die Hoffnung im Matterhorndorf nicht auf. «Früher gab es mehrere Pferdekutschen, dann später nur noch Werner Imboden und heute sind sie bis auf die Kutschen von zwei Hotels allesamt verschwunden», erklärt Bürgin. Was muss denn ein potenzieller Bewerber mitbringen? Bürgin: «Die Sicherheit muss garantiert, das äussere Erscheinungsbild gepflegt und natürlich müssen die Voraussetzungen für die Haltung von Pferden mit den entsprechenden Auflagen erfüllt sein.» Die Bewerbungsfrist läuft noch bis zum 19. Dezember. Und was macht Werner Imboden künftig? Der 58-Jährige wird ab dem 1. Dezember für die Gemeinde als betrieblicher Mitarbeiter tätig sein. **ap**



# Charisma McDöner neu in Täsch

Charisma McDöner eröffnet heute Donnerstag, 1. Dezember, seine neue Filiale am Bahnhof in Täsch. Ab sofort finden hungrige Gäste im neuen Imbissrestaurant viele internationale Spezialitäten wie:

- Kebap-Spezialitäten
- Pizzas
- Lahmacun & Pide
- Salate
- Tellergerichte
- Box-Food (zum Mitnehmen)

Als Eröffnungsangebot bietet die neue Filiale das gesamte Angebot (ausser Getränke) während der ersten drei Tage (1. bis 3. Dezember 2016) zum halben Preis.

Gastronom Mehmet Tüsgül zählt seit dem Jahr 2010 mit den Charisma-McDöner-Imbissrestaurants zur Oberwalliser Gastroszene.

Die Eröffnung einer weiteren Filiale der Charisma-McDöner-Imbissrestaurants entstand auf vielfachen Kundenwunsch aus Täsch und Zermatt.



(Fotos: zvg)

Er will damit das Täscher Dorfleben bereichern und das gastronomische Angebot der touristischen Destination Zermatt-Matterhorn vergrössern. Das kulinarische Angebot richtet sich sowohl an Einheimische wie auch an Touristen.

Dank der ausgezeichneten Lage am Bahnhofskrei-

sel kommt man am Imbissrestaurant immer vorbei. Auf der Karte stehen zahlreiche Gerichte, die entweder im modern eingerichteten Restaurant eingenommen werden oder als Take Away gleich mit nach Hause genommen werden können.

**CHARISMA**  
PIZZA & KEBAP  
MC DÖNER

**NEUERÖFFNUNGSANGEBOT**

**50%** vom 01.12.2016 bis 03.12.2016  
ausser Getränke



# Lahmes Internet in Natischer Quartier

**Naters** Die Internetverbindung der Swisscom sei ungenügend, Valaiscom nicht verfügbar, beklagen sich die Quartierbewohner des oberen Teils der Haselmattenstrasse in Naters.

«Wenn ich eine schnelle Internetverbindung benötige, so log ich mich via Hotspot des Handys ein. Das 4G-Handy-Netz ist dreimal so schnell wie unser Swisscom-Internet im Haus», sagt Anwohner Peter den Hartogh. «Wir haben «voll erschlossenes» Bauland gekauft. Da gehört für mich eine moderne, schnelle Internetverbindung eigentlich mit dazu», ergänzt Yvonne Brennwald. Besonders bei schlechtem Wetter und an Wochenenden, wenn viele Benutzer gleichzeitig online sind, merke man, wie die Geschwindigkeit regelrecht zusammenbreche, sagt Reinhard Gertschen. Dazu kommt der Fakt, dass im Quartier regelmässig gebaut wird. Die

Zahl der potenziellen Internet-User in den nächsten Jahren also stetig grösser wird. Zu einem alternativen Anbieter wechseln kann man nicht. Die Valaiscom hat die Gegend nicht erschlossen. Aus diesem Grund haben an der Natischer Urversammlung im Juni 2016 sämtliche Anwohner des oberen Teils der Haselmattenstrasse einen Antrag unterschrieben mit dem Wunsch an die Gemeinde, für eine zeitgemässe technische Infrastruktur zu sorgen.

## Glasfasernetz in Naters bis 2020

Schnelles Internet – dies würde ein Glasfasernetz garantieren. Verantwortlich für Bau, Betrieb und Unterhalt des Oberwalliser Glasfasernetzes ist die Datennetzgesellschaft «Danet», die das Glasfasernetz im Oberwallis in Zusammenarbeit mit der Swisscom erstellt. Nach Auskunft von Danet-Geschäftsführer Martin Nanzer soll das Talgebiet von Naters, also auch die Haselmattenstrasse, in den Jahren 2018 bis 2020 erschlossen werden. Dann können die



Müssen sich weiterhin in Geduld üben: Reinhard Gertschen, Yvonne Brennwald und Peter den Hartogh (v.l.), Einwohner der oberen Haselmattenstrasse in Naters.

Kunden auch wählen, ob sie lieber die Dienste der Swisscom oder der Valaiscom in Anspruch nehmen. Von Internet-Verbindungsproblemen an der Haselmattenstrasse ist der Swisscom nach Auskunft von Mediensprecherin Annina Merk allerdings nichts bekannt. Sie bestätigt aber, dass in Kooperation mit der Danet das Talgebiet von Naters von 2018 bis 2020 mit Fibre to Home,

also mit Glasfaser bis in die Wohnungen und Geschäfte, erschlossen wird. Die exakten Planungsdaten, also der Fahrplan, wann genau die Haselmattenstrasse an die Reihe kommt, sind laut Merk aber noch nicht bekannt. Bis dahin müssen sich Peter Hartogh und seine Nachbarn weiterhin in Geduld üben und wenn nötig auf das schnellere Handynetz ausweichen. **fos**

## Abstimmung über Budget 2017 erst im Februar

**Ausserberg** An der morgigen Urversammlung können die Stimmberechtigten nicht über das Budget 2017 befinden. Der neue Gemeinderat soll sich zuerst mit dem Entwurf befassen können.

vor es vor die Urversammlung kommt.» Man habe sich dafür entschieden, dass man den neuen Rat in der Budgetangelegenheit nicht einfach vor vollendete Tatsachen stellen wolle. Das Gemeindegesezt erlaub einen Aufschub der Budgeturversammlung von 60 Tagen. **mm**

Traditionsgemäss verabschieden die Gemeinden in diesen Wochen ihre Budgets für das kommende Jahr. Allerdings nicht in Ausserberg. Auf der Einladung zur morgigen Urversammlung findet sich kein entsprechendes Traktandum. Der Gemeinderat informiert lediglich darüber, dass das Budget für das kommende Jahr im Februar zur Abstimmung kommt. «Es ist nicht so, dass wir in Verzug sind», sagt Gemeindepräsident Christoph Meichtry. «Wir sind vielmehr der Auffassung, dass es fair ist, wenn sich der neue Gemeinderat noch mit dem Budget 2017 befassen kann, be-



Die Budgeturversammlung findet später statt.



## Neues Zuhause für Belalp-Affen gefunden

**Naters/Solothurn** Die drei weisen Affen des Natischer Künstler Edelbert W. Bregy haben in Solothurn ein neues Zuhause gefunden. Vergangenes Wochenende wurden die Skulpturen in die Deutschschweiz transportiert.

Edelbert W. Bregy hatte die Affenskulpturen für den Skulpturenweg 2016 auf der Belalp geschaffen. Die Affen sollten dabei auf den Klimawandel und den Umgang der Menschheit damit aufmerksam machen. Nach Ablauf der Ausstellung suchte der Natischer Künstler ein neues Zuhause für

sein Werk (die RZ berichtete). Gefunden hat Bregy dieses nun in Solothurn. «Der weltweit grösste Kunstsammler zu Thema «die drei weisen Affen» wurde darauf aufmerksam, dass ich für die Skulpturen ein neues Zuhause suche und bot an, die Skulpturen in Solothurn zu installieren», sagt Bregy. Die Affen werden daher künftig in der Stadt Solothurn vor der Anwaltskanzlei von Max Flückiger zu bewundern sein. «Für mich persönlich ist es eine grosse Freude, dass für die Affen ein würdiger Standort gefunden werden konnte», sagt Edelbert W. Bregy. **mm**



# «Die Schiedsrichter kritisiere ich nicht mehr»

**Martinach/Sitten** Er gilt als einer der schillerndsten Fussballpräsidenten Europas. Er bezeichnet sich als leidenschaftlicher Unternehmer und fussballverrückt. Christian Constantin (59) über die Zukunftspläne des FC Sitten und die Walliser Olympiakandidatur.

**Herr Constantin, haben Sie die Weihnachtsgeschenke schon gekauft?**

Damit bin ich immer spät dran. Die organisiere ich gewöhnlich erst am 24. Dezember um 16.00 Uhr (lacht herzlich).

**Ich frage das, weil kürzlich zu vernehmen war, dass Sie dem finanziell angeschlagenen Ligakonkurrenten FC Thun 5000 Franken geschenkt haben sollen...**

Das stimmt. Ich habe einen netten Brief der Thuner erhalten, woraufhin ich dann spendete. Der symbolische Betrag von 5000 Franken mag zwar nicht viel sein, wenn aber 200 Personen diese Summe spenden, sind sie gerettet.

## «Olympische Spiele würden vor allem dem Oberwallis guttun»

**Wenn wir schon bei den Zahlen sind: Der FC Sitten arbeitet mit einem Budget von 24 Millionen Franken. Gleichzeitig gilt das Wallis als strukturschwach. Wie geht das?**

Indem ich jedes Jahr über fünf Millionen eigenes Geld einschiess. Der Rest setzt sich aus Sponsoren, Ticketverkauf, Merchandising, Transfers, Ligazuschüssen und nicht zuletzt von treuen Geschäftspartnern zusammen. Im Vergleich dazu stehen dem Ligakrösus Basel 100 Millionen pro Jahr zur Verfügung.

**Dann kommt noch der Erlös der legendären Gala des FC Sitten hinzu?**

Die Million, welche dort zusammenkommt, ist schon eingerechnet.

**Apropos Gala. Beim alljährlichen Spektakel sind Ihre Auftritte legendär. Sie traten schon als Napoleon hoch zu Ross auf oder liessen sich von der Decke abseilen. Was erwartet die Besucher dieses Mal (die Gala findet jeweils im Februar im CERM in Martinach statt)?**



Lassen Sie sich überraschen. Übrigens ist die Gala einzigartig. Weltweit ist der Anlass mit der Kombination aus Essen, Show und Unterhaltung mit 7500 Besuchern der grösste seiner Art. Nicht einmal in Las Vegas kommen bei vergleichbaren Anlässen so viele Besucher.

**Sie selbst sind dabei jeweils Teil des Unterhaltungsprogramms. Wie behagt Ihnen die Rolle des Unterhalters?**

Die Leute wollen etwas Lustiges und Unterhaltsames erleben. Und wenn dafür ein Auftritt von mir dazugehört, so mache ich das. Es ist nicht so, dass ich das unbedingt brauche. Wenn man aber erfolgreich sein will, so muss man halt gewisse Dinge tun. Der finanzielle Erfolg des Abends gibt mir ja recht.

**Der Anlass beweist Ihr grosses Engagement gegenüber dem Club. Wie sieht diesbezüglich Ihre Zukunft aus?**

Stand heute habe ich nicht die Absicht, den Verein zu verlassen. Zu viel hängt damit zusammen. Es sei denn, der liebe Gott hat etwas anderes mit vor...

**Wie würde eine allfällige Nachfolgelösung aussehen?**

Will der Verein auch künftig in der Super League konkurrenzfähig sein, braucht es ähnlich viel Geld wie jetzt. Angesichts meines privaten finanziellen Engagements und der doch eher schwachen Wirtschaftskraft des Wallis wird so eine regionale Lösung eher unwahrscheinlich. Deshalb muss in anderen Dimensionen geplant und langfristig aufgeleitet werden.



**Wie denn?**

Wenn es dann doch eine regionale Lösung geben sollte, so muss der Club in der Challenge League mit einem Budget von vielleicht drei oder vier Millionen Franken spielen. Dieser Betrag kann im Wallis generiert werden. Das scheint mir die vernünftigste und wahrscheinlichste Variante. So gesehen wird es den FC Sitten auch nach meiner Zeit noch geben, wenn auch kleinere Brötchen gebacken werden müssten.

**Welche Rolle spielt Ihr Sohn Barthélémy in den Überlegungen (amtiert als Sportchef, Anm. der Red.)?**

Er ist noch jung. Er soll sich zuerst seine Sporen verdienen, viel lernen und Erfahrungen sammeln. Dann schauen wir weiter.

**Sprechen wir über den Sport. Wird es im Winter zu Änderungen im Kader kommen?**

Konkret geplant ist nichts. Wir sind gut aufgestellt und nur einen Spieler zu holen des Transfers wegen, macht keinen Sinn. Aber Fussball ist schnelllebig und über Nacht kann sich plötzlich viel ändern.

**Und die Zukunft des Stade de Tourbillon? Hier steht im Frühling der Einbau einer Rasenheizung an...**

Darüber freuen wir uns. Wenn wir regelmässig europäisch spielen wollen, ist das unabdingbar. Wobei zu sagen ist, dass für die letztjährige Teilnahme an der Europa League bereits viel investiert wurde.

## «Die Gala des FC Sitten ist die weltweit grösste ihrer Art»

**Träumen ist erlaubt. Falls es dem FC Sitten allenfalls für die Champions-League-Qualifikation reichen sollte?**

Dann werden die Ecken geschlossen. Zurzeit verhandeln wir mit der Stadt als Eigentümer des Stadions über einen neuen langjährigen Mietvertrag. Darin ist auch die Champions League geregelt. Trifft das ein, werden die Ecken innerhalb kürzester Zeit mit einer



einfachen Bauweise geschlossen. Damit erreichen wir die minimale Zuschauerkapazität für Champions-League-Spiele von 12 500 Sitzplätzen. Zusätzlich müsste die Ausseninfrastruktur wie beispielsweise die Parkplätze modernisiert werden.

**Und die Miete?**

Wir bezahlen so oder so 300 000 Franken pro Jahr.

## «Ich bezahle jährlich über fünf Millionen aus der eigenen Tasche»

**Damit es so weit kommt, muss Sitten am Saisonende mindestens Zweiter werden. Wie realistisch ist das?**

Die Mannschaft hat das Potenzial dazu und spielt entsprechend. Darum war ich in letzter Zeit während der Spiele nicht mehr so oft bei der Trainerbank anzutreffen (lacht). Ich hatte fast keinen Grund mehr dazu. Nichtsdestotrotz müssen wir noch zulegen, vorallem aufgrund der Schiedsrichterleistungen.

**Sie sprechen es an. Sie nehmen diesbezüglich kein Blatt vor den Mund. Bringt das aber wirklich etwas?**

Nein, das bringt nichts. Darum kritisiere ich künftig auch nicht mehr. Auch weil ich niemandem böse Absicht unterstelle. Aber trotzdem: In der Schweiz haben wir ein reelles Schiedsrichterproblem.

**Fehlentscheide können passieren. Im Verlauf der Saison gleicht sich doch das wieder aus...**

Wenn dem so wäre, hätten wir heute mehr Punkte auf dem Konto. Ich zeige es Ihnen (nimmt ein Blatt Papier zur Hand). Nehmen wir unsere Auswärtsspiele gegen Thun und Lausanne. Beide Male wurde dem Gegner zu Unrecht ein Tor aberkannt. Angenommen es wird richtig entschieden, holen wir anstelle von insgesamt sechs nur zwei Punkte. Jetzt nehmen wir die letzten Spiele gegen YB und Basel, wo spielentscheidende Urteile gegen uns gefällt wurden und wir null Punkte holten. Wäre richtig entschieden worden, hätten wir allenfalls beide Spiele gewonnen und hätten dabei sechs Punkte geholt. Somit stünden wir heute mit mehr Punkten da und der Abstand auf Basel wäre geringer als heute.

**Haben Sie mit den Schiedsrichtern das Gespräch gesucht?**

Nach dem Match gegen YB haben wir mit ihm gesprochen. Er sagte, er habe den klaren Penalty für uns nicht gesehen und beim schliesslich matchentscheidenden für YB sei er sich nicht sicher gewesen. Warum also pfeift er dann? Was will ich da noch sagen? Und nach dem letzten Spiel gegen Basel sagte Schiedsrichter Hänni, dass er weder die Abseitsposition beim Tor für Basel noch das Handspiel des Basel-Spielers im Sittener Strafraum gesehen habe. Wenn ich etwas sage, werden wir benachteiligt und wenn ich nichts sa-



ge genau so. Darum kritisiere ich die Schiedsrichter nicht mehr. Es bringt ja nichts.

**Was müsste denn verbessert werden?**

Um die schlechten Schiedsrichterleistungen auszugleichen, müssen wir einfach viel besser spielen als der Gegner und viele Tore vorlegen. Ansonsten werden YB und Basel immer die Liga dominieren. Fussball ist viel schneller geworden. Wahrscheinlich brauchen wir den Videobeweis oder anderweitige Unterstützung wie vielleicht Extraprämien für die Schiedsrichter, welche besser sind als andere. Was genau, weiss ich nicht. Sicher ist, dass etwas geschehen muss.

**Sie gelten als einer der Initianten für eine Walliser Kandidatur für die Winterspiele 2026. Hat das Wallis überhaupt eine Chance?**

Ja. Olympische Spiele werden immer mehr nach Asien vergeben. 2026 stehen deshalb die Chancen für Europa sehr hoch. Zumal es auch hier nicht viele Bewerber gibt.

**Braucht das Wallis das überhaupt?**

Während das Unterwallis wirtschaftlich wächst, hat das Oberwallis Probleme. Damit würde ein Ruck durch den ganzen Kanton gehen und wir würden zusammen auf ein ganz konkretes Ziel hinarbeiten. Darum würden die Spiele gerade dem Oberwallis guttun. Wir sind in der Vergangenheit etwas genügsam geworden. Ich denke, das würde uns ganz guttun.

Peter Abgottsson

**ZUR PERSON**

**Vorname:** Christian **Name:** Constantin **Geburtsdatum:** 7. Januar 1957 **Familie:** getrennt, drei Kinder **Beruf:** Architekt **Funktion:** Präsident FC Sitten **Hobbys:** Keine Zeit

**NACHGEHAKT**

In meinem nächsten Leben werde ich Schiedsrichter. **Nein**

Den FC Sitten in der jetzigen Form gibt es künftig auch ohne mich. **Joker**

Der FC Sitten spielt in der nächsten Saison europäisch. **Ja**

(Der Joker darf nur einmal gezogen werden.)





Roland Lüthi Renato Schmid Mathias Ambord Peter Ammann Thomas Andenmatten Jean-Christoph Biner Jürgen Brigger Mark Brigger



Ralph Brunner Eliane Chiabotti Sonya Commisso Ricardo Dirren Peter Donati Michelle Furrer Simone Gattlen Adrian Gemmet



Dominic Gemmet Jürg Hallenbarter Roman Imboden Martin Imoberdorf Ivan Kürzinger Stefan Lehner Michael Murmann Jeannine Nanzer



Marcel Pfammatter Dominik Rubin Jürgen Schetter Josef Schwesternmann Yannic Tannast Luca Triulzi Rinaldo Walther Maya Zimmermann

Die Mobiliar leistet einen Beitrag von 21 000 Franken an das Hochwasserschutz-Projekt in Grenchols – und unterstützt damit die Gemeinde.

## Versichern ist gut. Prävention ist besser.

Das Team der Generalagentur Oberwallis erledigt im Jahr rund 3700 Schadenfälle: Rasch, persönlich und unbürokratisch.

Die Mobiliar ist ein wichtiger regionaler Arbeitgeber, wir bezahlen hier Steuern – und die Schadenzahlungen kommen dem lokal-regionalen Gewerbe zugute. Kurz: Wir sind Teil der regionalen Wirtschaft.

Generalagentur Oberwallis  
Roland Lüthi  
Alte Simplonstrasse 19  
3900 Brig  
T 027 922 99 66  
brig@mobiliar.ch

mobiliar.ch/brig

die Mobiliar

IBET/AD/AGA



Danken Sie Ihren Kunden für Ihre Treue mit einer Inseratebuchung in den Spezialseiten «Festtagswünsche» am 22. und 29. Dezember 2016 (Inserateannahmeschluss 15. Dezember 2016)

Wir beraten Sie gerne.  
Tel. 027 948 30 10 | werbung@rz-online.ch



### Feuer auf dem Pürümärt

Jeden Freitag im Dezember Cervelat braten auf dem Pürümärt. Alle Kinder sind herzlich eingeladen.  
Kosten: CHF 4.00 (Cervelat mit Brötchen)

Freundlich lädt ein:  
Ortsmarketing Visp mit  
Stützpunkt-Feuerwehr Region Visp

visp pürümärt



Meine Entscheidung.  
quickline.ch



# ALL-IN-ONE XMAS DEAL

Bald ist  
Schluss mit  
Analog-  
Telefonie

Internet mit 100 Mbit/s  
gratis WLAN, Digital-TV und  
Mobile-TV, Festnetz & Mobile.

# 60.-/Mt.

Preise verstehen sich exklusive Kabel-TV-Grundgebühren der Kabelnetzunternehmen. Alle Preise inklusive MwSt. Preis- und technische Änderungen vorbehalten. Keine Mindestvertragsdauer. 3 Monate Kündigungsfrist.

QUICKLINE valaiscom



# Winter Opening in Crans-Montana

**Crans Montana** Anlässlich des Winter Openings vom 7. bis am 11. Dezember verzaubert Crans-Montana seine Gäste mit grossartigen Eisshows, Musik und der Magie von Weihnachten im neu eröffneten Ycoor-Eiscenter.

Mit dabei sind der ehemalige Eiskunstlaufweltmeister Brian Joubert, der Sänger Bastian Baker und zahlreiche grosse Hockeyclubs wie der EHC Kloten, der HC Fribourg-Gottéron und der SC Bern.

## Ein Programm für jeden Geschmack

Während des Winter Openings ist der Weihnachtsmarkt durchgehend offen. Hier finden Sie handgefertigte Produkte aus der Region und Animationen für die ganze Familie. Für die Sportbegeis-



Winter Opening 2016 im neu eröffneten Ycoor-Eiscenter.

terten finden auf der Eisbahn Einführungen in verschiedene Sportarten wie Curling, Hockey, Schlittschuhlaufen und Crashed Ice statt. Ein Highlight verspricht das Curling- und Hockeyturnier der Legenden zu werden, bei dem Vertreter der besten Schweizer Eishockeyclubs auf dem Eis stehen werden. Etwas fürs Auge bietet die Gala des

Schlittschuhclubs mit dem Auftritt des Eiskunstlaufweltmeisters Brian Joubert. Aber auch für musikalische Highlights ist gesorgt. Künstler und Bands verschiedener Stilrichtungen von elektronischer Musik bis hin zur Folklore spielen auf. Auch Shootingstar Bastian Baker steht am Winter Opening auf der Bühne. Am Samstag, 10. Dezem-

ber, startet der grosse Tanzevent mit der Silent Party und zahlreichen DJs am Mischpult.

## Ycoor – das brandneue Eiscenter

Das neue Eiscenter Ycoor, ein moderner und qualitativ hochstehender Komplex, befindet sich mitten in Crans-Montana. Mit einer komplett neuen Ausseneisbahn, einer Curlinghalle mit drei Curlingbahnen, einem grossen Festplatz und einer Cafeteria mit einer Aussenterrasse ist das Eiscenter ein perfekter Ort für die unterschiedlichsten Aktivitäten, Treffen und Animationen für jedermann und das alles in einem einzigartigen alpinen Rahmen. Das neue Center ist sowohl im Sommer wie im Winter offen und besticht durch seine ideale Lage neben dem Casino und ist nur wenige Minuten von den Bergbahnen, zahlreichen Geschäften, Bars und Restaurants entfernt.



[www.crans-montana.ch/winteropening](http://www.crans-montana.ch/winteropening)



Gratis Konzert von  
**Bastian Baker**

Donnerstag, 8. Dezember um 20.00 Uhr | Ycoor Eisbahn, Crans-Montana | Ice Disco nach dem Konzert



## Bellwald schenken

Die Geschenkidee für  
Ihre Liebsten!  
Online kaufen und  
selber drucken!  
[www.bellwald.ch](http://www.bellwald.ch)



### Ihr Weihnachtsgeschenk!

Geschenkgutscheine erhalten Sie  
neben dem Online Shop auch im  
Tourismusbüro oder bei den Sport-  
bahnen in Bellwald.

[www.bellwald.ch](http://www.bellwald.ch)



Bellwald



**Die Geschenkidee**

flug-taxi.ch  
flying-school  
tandem-flights

Weihnachts-Angebot  
Gratis Foto / Video CD vom Flug  
mit jedem Gutschein (Wert Fr. 30.-)

**Gleitschirm Passagierflug**

Infos / Gutscheine unter:  
flug-taxi.ch +41 79 / 241 23 83

**Brix Waffen**

Rhodesandstrasse 10  
CH-3900 Brig  
Tel. 027 924 19 39  
[www.brixwaffen.ch](http://www.brixwaffen.ch)

**Viele  
Geschenkideen!  
Auch Gutscheine  
erhältlich!**

### RIESEN SORTIMENT, BERATUNG, SERVICE, GÜNSTIGE PREISE

City Action Kommandozentrale  
CITY ACTION (6872)

statt 99.-  
nur **79.-**

City Action  
Polizeifahrzeug  
(5564)

statt 59.-  
nur **49.90**

**HIT-PREIS**  
**49.90**

BOBBY JOE  
MP3

CD-Player blau  
oder pink

CITY Baustelle (60076)

LEGO CITY  
6-12  
60076

statt 79.-  
nur **59.-**

statt 69.-  
nur **49.90**

Bruder Traktor mit Anhänger

**PLAY OFF**  
THE Original HOCKEY GAME

Original STIGA  
Hockey Spiel

statt 139.-  
nur **99.-**

SWITZERLAND vs CANADA

**Schaufelberger**

Tages-Rabattkarte

**10% Rabatt**

10% Rabatt auf allen Artikeln, ausgenommen: Nettopreise, Gutscheine, Gebühren-Kehrichtsäcke, Reparaturen. Keine Rabattekumulation.

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

(Bitte Tag ankreuzen)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30

Bitte mit Kugelschreiber ausfüllen. Ausschneiden und ausgefüllt vor dem Bezahlen an der Kasse vorweisen.  
Einlösbar an einem Tag nach freier Wahl bis 24. Dez. 2016

Bei Ihrem Warenhaus  
**Schaufelberger**  
Thun • Interlaken • Heimberg

[www.schaufelberger-thun.ch](http://www.schaufelberger-thun.ch)

**8. Dez. OFFEN**  
8.00 - 21.00 Uhr

Ihr Spielwaren Fachgeschäft  
**Schaufelberger**

Thun  
Bälliz 26

**Sonntagsverkauf**  
11.+ 18. Dez  
11.00 - 17.00 Uhr

[www.schaufelberger-thun.ch](http://www.schaufelberger-thun.ch)  
Angebote solange Vorrat



# Schenken denken



## Adventsbazar im Englischgruss

Samstag, 3. Dezember 2016



13.30 bis 18.00 Uhr **Adventsbazar**  
mit 26 Anbietern von lokalen  
Handwerks- und Bastelarbeiten  
im weihnachtlich geschmückten  
Englischgruss in Brig-Gfis

10.00 Uhr **Offenes Weihnachtssingen**  
mit Blockflötenensemble  
«flutes douces»  
Leitung: Anton Arnold

12.00 Uhr **Feines Mittagessen**

15.00 Uhr **Adventskonzert Rüttirätscher,**  
Eyholz

*Köstliche Weihnachtsgebäcke und ein musikalisches  
Rahmenprogramm mit Paul Bohnet sowie warme Wii  
in där Stuba sorgen für eine weihnächtliche Stimmung*

*Wir freuen uns über Ihren Besuch  
englischgruss - leben im alter*



SILVIE'S  
TATTOO MAGIC

**Geschenk-Idee**

im Dezember  
**10%**  
auf Gutscheine

SILVIE'S  
TATTOO MAGIC  
GUTSCHEIN

für \_\_\_\_\_  
im Wert von \_\_\_\_\_  
Visp, \_\_\_\_\_

dieser Gutschein ist unbegrenzt gültig

Mittwoch - Freitag 13:30-18:30 oder nach Vereinbarung  
Märtmattenstrasse 3 - Visp  
079 300 60 27 - info@tattoo-silvie.ch

## stilsicher... schenken



### Geschenkgutscheine . . .

für ein exklusives Bergerlebnis

Bargutscheine ab	Fr. 100.00
Hüttenbett 1 Person (inkl. HP)	Fr. 120.00
Doppelbett 2 Personen (inkl. HP)	Fr. 310.00
Alpensuite 2 Personen (inkl. HP)	Fr. 450.00
Wellnesssuite 2 Personen (inkl. HP)	Fr. 650.00

Bestellung per Mail, und bereits in den nächsten  
Tagen erhalten Sie Ihren Geschenkgutschein.

Frohe Festtage wünscht Ihnen  
Peter & Prisca Tscherrig-Schäppi  
079 / 864 66 44  
www.anenuette.ch



**ANENHÜTTE**  
LÖTSCHENTAL



## Weihnachten kommt immer so plötzlich...

Die erste Adventskerze brennt schon. Höchste Zeit also, sich Gedanken über Geschenke für die Liebsten zu machen...

Wir von **Rosa und Kasimir** an der Sennereigasse in Brig haben für Sie auch dieses Jahr wieder viele, kleine, kreative und liebevolle Geschenkideen zusammengestellt – Ideen, die von Herzen kommen! Ausserdem finden Sie in unserem **Concept-Store** Schönes für ihr Zuhause. Mit ausgesucht edlen Taschen, Gürteln und speziellen Schals verändern Sie Ihr Outfit individuell.

Am 8. Dezember 2016 (Sonntagsverkauf) überraschen wir Sie zudem mit unserem Glücksrad – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Rosa** und *Kasimir*

www.rosaundkasimir.ch

Mo: geschlossen

Di–Fr 14–18.30 Uhr | Sa 10–16 Uhr



## Weihnachtsfeier schon geplant?



**Ab 4. Dezember wieder offen**

RESTAURANT PENSION ALBRUN BINN  
Familie Inderschmitt  
Binna 4 | 3996 Binn | Telefon +41 (0)27 971 45 82  
info@albrun.ch | www.albrun.ch



# Tröimschtuba

## Öffnungszeiten

Montag: 13.30 – 18.30

Dienstag/Mittwoch/  
Donnerstag/Freitag

9.00 – 12.00  
13.30 – 18.30

Samstag: 10.00 – 16.00  
(durchgehend)

## Frottee-Aktion (Kilopreis)

2. + 3. Dezember 2016

Ursi Stupf  
Furkastrasse 13 3900 Brig  
Telefon 027 924 14 14  
eMail ursi@troeimschtuba.ch  
www.troeimschtuba.ch

TORRENT.CH  
GEMMI.CH



Schenken Sie Ihren Liebsten  
einen Pisten(s)pass  
Gutschein bestellen & direkt ausdrucken



Torrent Bahnen 027 472 81 10  
Gemmi Bahnen 027 470 18 39



## Weihnachtsmarkt im Ritterdorf



### EINLADUNG zur WEIHNACHTSAUSSTELLUNG

Geschenke - schenken - beschenken - verschenken

Pfarreizentrum, Wefahüs und Bürgerhüs  
3942 Niedergesteln

Freitag 2. Dezember 2016  
Eröffnungsapéro um 18:00 Uhr Chöif Niedergesteln

Samstag 3. Dezember von 14:00 - 20:00 Uhr  
Sonntag 4. Dezember von 11:00 - 16:00 Uhr





# Schenken denken

Restaurant  
**Little India**  
Saas-Balen

Winterhit: Jeden Samstagabend  
sowie am 31. Dezember 2016

**Asiatisches Buffet à discrétion**

Reservation erforderlich.  
027 957 20 29 | [www.bellevue.npage.ch](http://www.bellevue.npage.ch)

## Orangeringerln

### Zutaten

- 100 g Staubzucker
- 120 g Butter
- 1 Stk. Eidotter
- 1 EL Orangensaft
- 220 g Mehl (glatt)
- Eidotter (mit Milch vermischt)
- Hagelzucker
- Orangenschale (gerieben)



Foto: Norbert Tutschek

### Zubereitung

- 1 Für die Orangeringerln die Butter mit dem Zucker schaumig rühren und das Eidotter unterrühren. Den Orangensaft beifügen. Das Mehl untermengen und rasch zu einem Teig verkneten. Im Kühlschrank zwei Stunden ruhen lassen. Das Backrohr auf 170° C Heissluft vorheizen.
- 2 Den Teig auf einer mit Mehl bestreuten Arbeitsfläche auswallen und Ringe ausstechen. Auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen, mit verquirltem Eidotter-Milch-Gemisch bestreichen und mit Hagelzucker und Orangenschale bestreuen. Die Orangeringerln ca. 12 Minuten im Rohr backen.

Rezept von [www.ichkoche.at](http://www.ichkoche.at)

THS **RENOBAD**  
SCHNYDER

RENOVATION VON MATTEN UND RAUEN  
**BADEWANNEN • DUSCHEN**  
**EMAILREPARATUREN • ANTIGLISS**

**Alfred und Daniela Schnyder-Roth**  
027 932 35 45 | 079 372 77 65  
[www.renobad.ch](http://www.renobad.ch) | [sch-alfred@bluewin.ch](mailto:sch-alfred@bluewin.ch)

Profitieren Sie bis am 16. Dezember 2016 von **10%**  
Weihnachtsrabatt auf alle Badewannen und Duschtassen



**GUTSCHEIN**  
IM WERT VON CHF 30.--

Einlösbar beim Schmuck-Apéro am  
**Samstag, 3. Dezember 2016, 13.00-18.00 Uhr**  
ab einem Einkauf von CHF 200.--

**ATELIER PERLAPRINCIPessa**  
Sennereigasse 8  
CH-3900 Brig



Gültig am 3.12.2016, pro Einkaufssumme.  
Darf pro Person einmal eingelöst werden.  
Keine Rückvergütung auf bereits getätigte Einkäufe.

[www.perlaprincipessa.com](http://www.perlaprincipessa.com)  
[www.lanobila.com](http://www.lanobila.com)  
027 924 61 59





# RAMPEN VERKAUF

## 2. UND 3. DEZEMBER

Freitag 15.00 - 21.00 Uhr  
Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

## BITSCH

Walker AG, Furkastrasse 164

**WALKER**★  
Wallis

 **PROVINS**

## VERKAUF ZU SPEZIALPREISEN

PRIVATPREIS  
**-20%**

Degustation von über  
**50 VERSCHIEDENEN  
WEINEN**

Degustation von  
einer Auswahl an  
**WALLISER KÄSE**

RAMPENVERKAUF  
WETTBEWERB

## ZU GEWINNEN

WÄHLEN SIE EINEN DER DREI  
VORGESCHLAGENEN  
PREISE:



**rro.)))**  
Radio Rottu Oberwallis

**cana  
kanal 9**

**Walliser  
Bote**

**RENAULT  
TWINGO**

Wert  
**CHF 12 000.-**

oder

**WEINKELLER  
LIEBHERR WTB 4212**

**+ 200 FLASCHEN**  
DES PROVINS ASSORTIMENT AUSGEWÄHLT  
VON UNSEREM MAÎTRE DE CHAIS

Wert  
**CHF 12 000.-**

oder

**JACUZZI  
SPIRIT**

168 x 213 x 90 cm | 4 sitze  
hydrotherapie tri-zone |  
Aromatherapie | LED |  
Wasserfall

Wert  
**CHF 12 000.-**

Teilnehmer vom Rampenverkauf!  
Teilnahmebedingungen provins.ch



# OUM: Old Boys mit Traumstart

**Naters** In der Gruppe A der Oberwalliser Unihockey-Meisterschaft erwischten die Old Boys einen Traumstart und führen die Tabelle verlustpunktlos an. Coach Pedro Schmid warnt jedoch vor zu viel Euphorie.

Nach vier Spielen und vier Siegen liegen die Old Boys Naters-Brig als einziges Team ohne Verlustpunkte an der Spitze der Gruppe A in der Oberwalliser Unihockeymeisterschaft (OUM). Sie bestätigen damit die Meinung vieler Beobachter, in diesem Jahr die stärkste Mannschaft in der OUM zu sein. Der amtierende Meister Embd Devils konnte mit 9:6 besiegt werden und auch die Blacknoseshoop zogen mit 4:6 den Kürzeren. Trotz des Traumstarts mahnt Pedro Schmid, der das Coaching in den Spielen übernimmt, während Sascha Venetz und Daniel Burch für die Trainings verantwortlich sind, zur Vorsicht: «Wir sind längst nicht so dominant wie es aussieht. Einige Spiele waren sehr eng. Am Schluss machte wohl unsere grössere Routine die Differenz aus.»

## Routiniertestes Team der Liga

Mit einem Durchschnittsalter von 37 Jahren stellen die Old Boys nach wie vor



Old-Boys-Coach Pedro Schmid gibt dem Team Anweisungen.

das älteste Team der OUM. Teamsenior, Goalie Willi Egger, ist 54. Bei der Gründung der Old Boys waren die meisten Spieler um die 40 Jahre alt, einige sogar über 50. Jetzt hat sich der Kader etwas verjüngt, weshalb Schmid augenzwinkernd von «old and young Boys» spricht. Verschiedene Spieler wechselten auf diese Saison hin vom UHC Naters zu den Old Boys und machten sie zum Titelanwärter. «Natürlich sind wir durch diese Zuzüge qualitativ stärker geworden», sagt Schmid, «und für viele

gelten wir jetzt als die Favoriten. Doch ich finde, von den ersten fünf Teams kann jedes Meister werden.» Dazu sei es nach gerade mal vier Meisterschaftsspielen sowieso viel zu früh für irgendwelche Prognosen. Wie im Eishockey fällt die Entscheidung um den Meistertitel auch im Unihockey erst in den Playoffs, und diese kennen bekanntlich ihre eigenen Gesetze. (An der OUM qualifizieren sich die ersten vier Mannschaften für die Playoffs. Es wird Best of Three gespielt). «Jedes Match muss

zuerst gespielt werden», betont Schmid und erinnert etwa an den letztjährigen Cupfinal der Old Boys gegen die Embd Devils. Nach einer zwischenzeitlichen 5:1-Führung verloren die Old Boys den Final noch mit 7:8 in der Verlängerung. In diesem Jahr ist der Cup-Titelverteidiger bereits in den Achtelfinals überraschend gegen Pfyndland II ausgeschieden.

## Jetzt gegen den Vizemeister

Für die Old Boys ist das Double weiterhin möglich. Das Cup-Abenteuer startet das Team von Headcoach Schmid am 17. Dezember gegen Traktor Glis und am Samstag wird der Leader in der nächsten Doppelrunde der OUM vom UHC Bürchen und dem letztjährigen Vizemeister UHC Pfyndland herausgefordert.

Frank O. Salzgeber

## UNIHOCCY OBERWALLIS

### GRUPPE A

1. Old Boys	4	31	: 15	8
2. Blacknoseshoop	4	30	: 22	5
3. Embd Devils	4	23	: 22	5
4. STV Baltschieder	3	29	: 25	4
5. Pfyndland	4	28	: 25	4
6. Bürchen	4	16	: 29	2
7. Fletschi Cracks	4	14	: 33	0

# «Wir müssen kaltblütiger werden»



(Foto: zvg)

HOW: Ligaerhalt als Ziel.

**Brig-Glis** Nach rund der Hälfte der Spiele liegen die Volleyballer Herren Oberwallis (HOW) in der 1. Liga auf dem siebten Rang. Eine Zwischenbilanz.

In einem hart umkämpften Spiel konnte sich am vergangenen Samstag der VBC HOW gegen Groupement Sportif du Cern mit 3:2-Sätzen durchsetzen. Dank der gewonnenen zwei Punkte gegen die Genfer konnten sich die Oberwalliser in der Tabelle etwas Luft auf einen Abstiegsplatz verschaffen und liegen nach sieben Runden auf dem siebten Platz in der 1. Liga Westgruppe.

Spielertrainer Manuel Jordan ist einerseits zufrieden mit der ersten Saisonhälfte des Aufstiegers, trauert aber auch einigen verpassten Chancen nach. «Wir haben ein hoch motiviertes Team. Abgesehen von Leader Thonon Volleyball liegt jede Mannschaft in unserer Reichweite.» Weniger erfreulich ist, dass einige enge Matches schlussendlich doch verloren gingen, obwohl man gut mitgehalten hat. Trainer Jordan bemängelt denn auch die mangelnde Chancenauswertung. «Wir müssen in Zukunft kaltblütiger werden und lernen, den Sack zuzumachen», sagt der ehemalige NLA-Spieler. Exemplarisch dafür ist das Cupspiel gegen den VBC Fully, welches trotz einer 2:0-Satzführung und

Matchball noch mit 2:3 verloren ging. Dazu kommt, dass das neu zusammengesetzte Team HOW I Zeit braucht, um sich zu finden, so Jordan: «Neue Spieler müssen in die Mannschaft integriert werden, die Automatismen müssen noch verbessert werden.» Zurzeit sind Jordan und seine Spieler auf der Suche nach der optimalen Mannschaftsaufstellung und experimentieren mit Positionsänderungen. «Mit dem Quäntchen Glück können wir in Zukunft sicher mehr enge Spiele für uns entscheiden», ist Jordan überzeugt. Die nächste Gelegenheit, Punkte für den Ligaerhalt zu sammeln, haben die Oberwalliser am Samstag beim Auswärtsspiel gegen das vierthorizontierte Colombier Volley II. **fos**



# Himmlische Weihnachtsmärkte.

Entdecken Sie vom 24. November bis zum 24. Dezember einen der bekanntesten Weihnachtsmärkte Europas. Lassen Sie sich von den 160 dekorierten Chalets in Weihnachtsstimmung bringen, entdecken Sie mit der Familie das Dorf der Wichtel und den Weihnachtsmann auf dem Rochers-de-Naye.

sbb.ch/advent

MONTREUX  
**30%\***  
GÜNTIGER

\* Fahrt mit Öffentlichem Verkehr (30%) nach Montreux und zurück, eine Souvenirtasse vom Weihnachtsmarkt (30%), ein Glühwein/Tee (30%).

SBB CFF FFS

Schweiz.  
ganz natürlich.

RailAway

# SPEZIALSEITEN

Buchen Sie in den nächsten RZ-Spezialseiten zum Thema «Ans Schenken denken» Ihren Inserateplatz.

**Inserateannahmeschluss:**  
Eine Woche vor Erscheinen  
**Erscheinungsdatum:**  
9.12. und 15.12.

**RZ** Telefon 027 948 30 10  
werbung@rz-online.ch

Für die Wintersaison  
2016/17 suchen wir genau  
Dich!

**Dipl. Masseur/in 100 %**  
**Dipl. Masseur/in 40%**

Wir freuen uns auf ein Gespräch.

Bitte melde Dich schriftlich bei:  
**Wellness Leukerbad Therme**  
Rathausstrasse 32  
3952 Leukerbad

oder telefonisch unter:  
027 470 29 93  
(Nicole oder Karin verlangen)

**Wir suchen**  
per Ende Dezember 2016  
eine junge  
**Service Mitarbeiterin**  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.  
Hotel Tell, 6377 Seelisberg  
Telefon 041 820 12 67



WOHNRESIDENZ  
**SANKT JAKOB**  
GRÄCHEN

Die Wohnresidenz Sankt Jakob in Grächen bietet betagten Menschen aus Grächen und Umgebung ein preiswertes und bedürfnisgerechtes neues Zuhause an. Für die Allround- Geschäftsführung und den Betrieb des Restaurants suchen wir per sofort oder nach Übereinkunft

## eine/n Gastgeber/in – ein Gastgeberpaar

Wir bieten Ihnen eine selbstständige, eigenverantwortliche Tätigkeit mit entsprechenden Kompetenzen. Das detaillierte Stelleninserat finden Sie auf: [www.wohnresidenz-sanktjakob.ch](http://www.wohnresidenz-sanktjakob.ch)

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche und vielfältige Herausforderung mit interessanten Begegnungen. Fühlen Sie sich angesprochen, Gästen und Bewohnern ein neues Daheim vermitteln zu wollen, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen, die Sie bis zum **12. Dezember 2016** per Post an folgende Adresse senden: Herr Walter Ivo, Stiftungsratspräsident, Postfach 65, 3925 Grächen oder per Mail an [ivo@advo-fa.ch](mailto:ivo@advo-fa.ch). Telefonische Auskunft erhalten Sie über die Nummer 027 956 51 50.

# TABAGIE

RAUCHER & GESCHENKSTUBE

Saltinaplatz 1  
Brig-Glis

## Wir kaufen Ihr Auto!

Marke + km egal  
Faire Preise

**078 80 81 888**

Kantonsstrasse 63, Visp

# Nikolaus-Event

Samstag, 3. Dezember 2016  
ab 11.00 Uhr  
Dorfplatz in St. Niklaus



- ★ Attraktive Kreativateliers
- ★ Festwirtschaft
- ★ Ponyreiten
- ★ Weihnachtsfeier in der Pfarrkirche
- ★ Warme Verpflegung

graechen.ch

**RAIFFEISEN**  
Mischabel-Matterhorn

**GRÄCHEN**  
St. Niklaus



# Oberwalliser Derbys auf NLA-Eis

**Oberwallis** Ihre Klubs sind der HC Davos, der SC Bern, HC Lausanne oder Langnau. Alle spielen sie in der NLA. Gleich vier der Oberwalliser NLA-Cracks treffen am Wochenende aufeinander.

Yannick Herren (Lausanne) und Luca Hischier (Bern) sind mit ihren Teams im obersten Drittel der Tabelle klassiert. Gilles Senn und Fabian Heldner (Davos) begeben sich auf Playoff-Kurs. Yannick-Lennart Albrecht und Raphael Kuonen sind mittendrin im Kampf um eine Top-8-Klassierung. Doch was ist, wenn die Oberwalliser gegeneinander antreten? Kommt es dann zu Oberwalliser Derbys auf NLA-Eis? Die RZ hat nachgefragt.

## Plaudern vor der Umkleidekabine

«Wenn ich in einem Zweikampf mit einem Oberwalliser Spieler stecke, nehme ich stets Rücksicht, dass ich ihn nicht zu heftig checke», sagt Yannick-Lennart Albrecht. Unabhängig davon, wie hitzig die Partie sei, merke er stets, wenn beim Gegner ein Oberwalliser auf dem Eis stehe. «Die Situation ist immer wieder speziell, gegen andere Oberwalliser anzutreten», sagt er. Albrecht – er versteht sich speziell mit Luca Hischier und dem Walliser Vin-



(Foto: HC Lausanne)

Herren und Lausanne spielen am Wochenende gleich gegen drei Oberwalliser Spieler.

cent Praplan (Kloten) ganz gut – trifft sich manchmal mit (Ober-)walliser Kollegen nach dem Spiel noch zu einem kurzen Gespräch vor der Umkleide-

kabine. «Das hängt jedoch auch vom Ausgang des Spiels ab», sagt er. Wie Albrecht nimmt auch Fabian Heldner die Oberwalliser beim Gegner speziell

wahr. «Gerade Albrecht fällt mir bei den Bulls immer auf», sagt Heldner. Dass für ihn beim HC Davos deshalb Spiele gegen Langnau, Lausanne oder Bern brisanter wären, sei nicht der Fall. «Die ganz intensiven Spiele sind meist gegen die ZSC Lions oder den SC Bern», so Heldner. Einen kurzen «Schwatz» mit Oberwalliser NLA-Spielern gebe es sporadisch einmal beim «Shakehand» nach dem Spiel.

## «Derby-Weekend» für Yannick Herren

Die «Davoser» Fabian Heldner und Gilles Senn, der erst kürzlich in einem beliebten Schweizer Eishockeyportal zu einem der drei meist unterschätzten NLA-Spieler gewählt wurde, treffen morgen Freitag auf Yannick Herren in Lausanne. Für Herren seinerseits sind Spiele gegen andere Klubs mit Oberwallisern nichts Spezielles. «Darüber mache ich mir keine Gedanken», sagt er und fügt an, dass er älter sei, als die anderen Oberwalliser Spieler und deshalb kaum mit einem in Visp zusammengespielt habe. Dennoch hält er fest: «Nach dem Spiel wünschen wir uns gegenseitig meist eine gute Zeit.» Nachdem Herren morgen Freitag in Davos gegen Gilles Senn und Fabian Heldner gespielt hat, folgt für ihn gleich das nächste «Oberwalliser Derby» auf NLA-Eis. Luca Hischier und der SC Bern gastieren am Samstag in Lausanne. **ks**

# Schmidts Mainzer treffen auf Bayern

**Mainz/Naters** Es ist für viele Bundesligisten das Spiel der Saison. Die Begegnung gegen den deutschen Rekordmeister Bayern München. Manch einer träumt ein ganzes Leben davon, einmal den grossen FC Bayern zu bezwingen. Martin Schmidt schaffte das Kunststück in diesem Jahr. Kann er die Sensation im eigenen Stadion wiederholen?

## Schwächelnde Bayern als Chance?

Am Freitag (20.30 Uhr) ist es so weit. Der FSV Mainz 05 mit dem Natischer Trainer Martin Schmidt begrüsst im Rheinland den Liga-Krösus Bayern München. Die Bayern und Martin Schmidt, da war doch was? Am 24. Spieltag der vergangenen Saison siegten Schmidts Mainzer in München mit 2:1-Toren. Unvergessen, die Bilder nach dem Spiel, wie der Natischer Trainer des

FSV Mainz sich beim damaligen Bayern-Trainer Joseph «Pep» Guardiola beim Händedruck fast schon entschuldigte (siehe Foto). Morgen Freitag gastieren die Münchner in der Mainzer Arena. Diesmal steht Martin Schmidt Carlo Ancelotti gegenüber. Wie Guardiola ist auch er ein Welttrainer. Er gewann mehrmals die Champions League (AC Milan, Real Madrid). Können ihn Schmidts Mainzer ärgern? Die Bilanz spricht dagegen. Die letzten vier Heimspiele verlor Mainz gegen die Bayern mit einem Torverhältnis von 1:10-Toren. Immerhin: In der Saison 2009/10 und 2011/12 siegte Mainz zweimal zu Hause gegen den deutschen Meister. Und: Die Bayern schwächeln zurzeit. Aus den letzten vier Pflichtspielen gab es bloss einen Sieg. Ist das die Chance für Schmidts Mainzer, den Coup zu wiederholen? **ks**



(Foto: zvg)

Unvergessen. Guardiola gratuliert Schmidt zum Sieg.





## Wintersport in der Schweiz.

### Jetzt anmelden für eine Probefahrt mit dem Cayenne.

Damit Sie wissen, wie gut es sich anfühlt, mit der ganzen Familie schnell, sicher und entspannt durch den Winter zu kommen, laden wir Sie ein. Zu einer Probefahrt mit dem Sportwagen unter den SUV. Dank neuester Technologien beherrscht der Cayenne den Spagat zwischen sportlichem Fahrverhalten und ausgezeichnetem Komfort so perfekt wie kein anderer.

Ganz egal, wie der Pistenzustand ist. Melden Sie sich für eine Probefahrt an, bevor der Winter vorbei ist. Den Cayenne gibt es übrigens schon ab CHF 85'400.– oder CHF 899.– pro Monat.\* Und zusätzlich das Porsche Swiss Package, 2+2 Jahre Garantie und die Währungsausgleichsprämie.



**PORSCHE**

#### Centre Porsche Sierre

Garage Olympic SA  
Rte de la Bonne-Eau 2  
3960 Sierre  
Telefon: +41 (0) 27 452 36 64  
E-Mail: [info@porsche-sierre.ch](mailto:info@porsche-sierre.ch)  
[www.porsche-sierre.ch](http://www.porsche-sierre.ch)

Motorleistung Cayenne Diesel: 193 kW (262 PS). Treibstoff-Normverbrauch: gesamt 6,8–6,6 l/100 km. Benzinäquivalent: 7,4–7,6 l/100 km. CO<sub>2</sub>-Ausstoss: 179–173 g/km. CO<sub>2</sub>-Mittelwert aller in der Schweiz immatrikulierten Fahrzeugmodelle: 139 g/km. Energieeffizienz-Kategorie E. \*Preisbeispiel Cayenne Diesel: Listenpreis CHF 85'400.–, 48 Monate Laufzeit, 10'000 km p.a., 1. grosse Leasingrate 20% vom Listenpreis, effektiver Zinssatz 3,97%, Vollkasko nicht inbegriffen. Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt. Änderungen vorbehalten. Ein unverbindliches Angebot von Porsche Financial Services in Kooperation mit BANK-now AG. Die Leasingaktion ist gültig bis zum 23.12.2016 (Kundenübernahme bis zum 31.12.2016) für alle neuen Kaufabschlüsse (Neuwagenbestellungen). Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt (UWG Art. 3).



# Saisoneröffnung Lauchernalp

**Lötschental** Das Lötschental profitierte im November von seiner geografischen Lage und macht sich als eines der schneesichersten Täler der Alpen weiterhin einen Namen.

Die Messstation Gandegg zeigt trotz der milden Temperaturen und des Föhns 123 cm Schnee an. Aufgrund der guten Schneesverhältnisse öffnet das Skigebiet bereits an den nächsten Wochenenden. Zum Saisonauftakt vom 3. und 4. Dezember 2016 sowie am verlängerten Wochenende vom 8. bis 11. Dezember kann das Skigebiet einen Grossteil der Pisten und Anlagen in Betrieb nehmen.

Der tägliche Skibetrieb wird ab dem 17. Dezember aufgenommen.



Dank Frau Holle öffnet das Skigebiet Lauchernalp bereits an diesem Wochenende.

Die Lauchernalp Bergbahnen AG bietet diesen Winter wieder Spezialaktionen an:

#### **Samstags fahren Kinder gratis**

Ein Familienskitag mit den Kindern kann ganz schön teuer werden. Nicht aber auf der Lauchernalp. An Samstagen fahren Kinder bis 14 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen, welcher

eine Tageskarte löst, gratis Ski. Günstiger gehts nicht.

#### **Donnerstag ist Ladies Day**

Auch Ladies fühlen sich wohl auf der Lauchernalp. Jeden Donnerstag fahren alle Frauen zum Spezialtarif! Die Tageskarte Lauchernalp gibts für SIE für nur 40 Franken. Bei Vorlegen eines gültigen Coupons (erhältlich beim Kauf des Spe-

zialtickets) erhalten Ladies an der Gletscherbar Gandegg zudem ein kostenloses Cüpli. Also schnappen Sie sich Ihre Freundinnen und geniessen Sie den Ladies Day auf der Lauchernalp.

#### **Freeride**

Profifotografen und die weltbesten Wintersport-Filmproduzenten wissen es: Die Lauchernalp lässt Freeride-Herzen höher schlagen. Das Gebiet kann sich mit grossen Variantenski gebieten der Schweiz messen, ist aber immer noch ein Geheimtipp. Probieren Sie es aus! Sie haben noch keine Erfahrung mit dem Pulverschneeevergnügen neben der Piste? Das Lötschental bietet professionelle Guides, die Ihnen die besten Offpiste-Abfahrten zeigen und auf Wunsch das Tiefschneefahren beibringen.

**Alle Infos zum Skigebiet und den laufenden Aktionen erhalten Sie online unter [www.loetschental.ch](http://www.loetschental.ch)**

LÖTSCHENTAL - DAS MAGISCHE TAL

## Skigebiet Lauchernalp Näher als Sie denken!

Vorsaisonbetrieb am 3. & 4. Dezember  
sowie vom 8. - 11. Dezember 2016

Durchgehender Skibetrieb ab 17. Dezember 2016



[www.loetschental.ch](http://www.loetschental.ch)

**Lötschental**  
LAUCHERNALP



# FREIZEIT

## MONDKALENDER

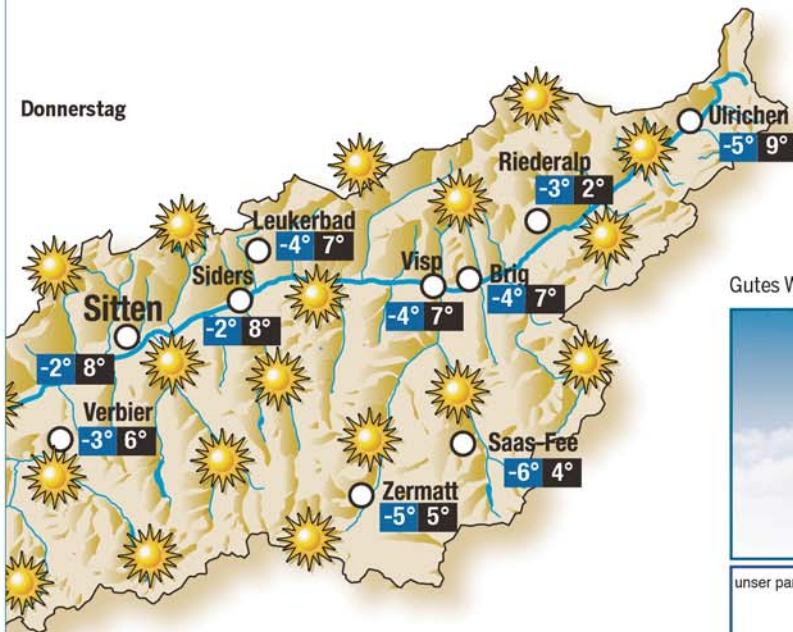
- 1 Do** ab 09.53   
Geldangelegenheiten, Haut- und Nagelpflege, Wurzeltag
- 2 Fr**   
Geldangelegenheiten, Haut- und Nagelpflege, Wurzeltag
- 3 Sa** ab 20.45   
Geldangelegenheiten, Haut- und Nagelpflege, Wurzeltag
- 4 So**   
Blütentag
- 5 Mo**   
Blütentag
- 6 Di** ab 05.32   
Fussreflexzonenmassage, Pflanzen gießen/wässern, Harmonie in der Partnerschaft, Blatttag
- 7 Mi**   
Fussreflexzonenmassage, Pflanzen gießen/wässern, Harmonie in der Partnerschaft, Blatttag

- Neumond** 29.12.
- zunehmender Mond** 7.12.
- Vollmond** 14.12.
- abnehmender Mond** 21.12.

## WETTER

### VIEL SONNENSCHNEIN, ABER KÜHL

Der Tag beginnt im Unterwallis mit möglichen Nebel- oder Hochnebelfeldern. Nach deren Auflösung scheint wie auch in den übrigen Gebieten praktisch uneingeschränkt die Sonne. Die Temperaturen erreichen im Rhonetal Höchstwerte von 7 bis 8 Grad, die Nullgradgrenze steigt auf gut 2000 Meter an. Es weht tagsüber ein schwacher Südwestwind im Tal, auf den Bergen ein schwacher Wind aus meistens nördlichen Richtungen. Auch die nächsten Tage bringen weiterhin hochdruckbestimmtes und somit meistens sonniges Wetter.



Gutes Wetter wünscht Ihnen:



### Die Aussichten

Freitag		Samstag		Sonntag		Montag	
Rhonetal	1500 m	Rhonetal	1500 m	Rhonetal	1500 m	Rhonetal	1500 m
-1° 8°	-2° 4°	-1° 6°	-5° 1°	-2° 6°	-6° 1°	-2° 6°	-6° 1°

Persönliche Wetterberatung:  
0900 575 775  
(Fr. 2.80 / Min.)  
www.meteonews.ch



# Jetzt Lagerverkauf!

Wir machen Platz für die neusten Modelle.

Gültig für ausgewählte Lagerfahrzeuge bis 31.12.2016 oder solange Vorrat.



Volkswagen



**Garage Atlantic AG**  
Industriestrasse 32, 3900 Brig-Gamsen  
Tel. 027 922 78 78, www.garage-atlantic.ch

**Garage Enzian AG**  
Kantonstrasse 1, 3946 Turtmann  
Tel. 027 933 71 71

Valais  
Wallis  
**CARITAS**

hilft im  
Wallis



**Schuldenberatung**  
Tel. 027 927 60 06

**Secondhand-Shop**  
Tel. 027 923 74 82

**PC-Konto 19-282-0**



**RÄTSEL**

Kanton in der Zentralschweiz	Erzittern der Erde	Wirt	▽	▽	Geliebte von Lohen-grin	Ort westl. von Chur	zu keiner Zeit																																																																																																																														
▷	▽					▽	6																																																																																																																														
▷					Tonsilbe	▷																																																																																																																															
ehem. Bundesrat (Nachn.)		Rücken-trage-korb	▷																																																																																																																																		
Schweiz. Pädagogin (Maria)	▷				 <p><b>Stick-Express</b> Jetzt ins Sticken einsteigen Fr. 1300.– geschenkt!</p> <p><b>BERNINA</b> made to create Rhodesandstrasse 7   3900 Brig</p>																																																																																																																																
										2																																																																																																																											
Schweiz. National-Zirkus	franz. Schrift-steller † 1850	Schiff-fahrts-route			Initialen der Nannini	Vorläufer der EU	span. Doppel-konsonant																																																																																																																														
Rinder-wahn-sinn (Abk.)	▷	▷					Exfrau von Prinz Charles (Lady ...)																																																																																																																														
							†																																																																																																																														
grosses Raubtier		Zah-lungs-mittel	▷	▽	▽	▽	3																																																																																																																														
Schweiz. Reformator, † 1531	▷						7																																																																																																																														
					Gewinner: G. + E. Neeser Termen																																																																																																																																
Schweiz. Historiker, † 1959		Sauer-stoff auf-fnehmen			<table border="1"> <tr><td></td><td>B</td><td></td><td></td><td>D</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>M</td><td>E</td><td>R</td><td>C</td><td>E</td><td>R</td><td>I</td></tr> <tr><td></td><td>D</td><td>A</td><td></td><td></td><td>M</td><td>A</td></tr> <tr><td></td><td>A</td><td>U</td><td>B</td><td>O</td><td>N</td><td>N</td></tr> <tr><td></td><td>U</td><td>T</td><td>O</td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td>E</td><td>E</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>A</td><td>R</td><td></td><td></td><td>M</td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td>A</td><td>N</td><td>D</td><td>A</td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td></td><td></td><td>I</td><td>S</td><td></td><td>R</td></tr> <tr><td>P</td><td>A</td><td>R</td><td>C</td><td>O</td><td>U</td><td>R</td></tr> <tr><td></td><td>G</td><td>E</td><td>H</td><td>E</td><td>M</td><td>M</td></tr> <tr><td></td><td>I</td><td>K</td><td>E</td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td>T</td><td>T</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>S</td><td>I</td><td>O</td><td>N</td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td>E</td><td>R</td><td>E</td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td>R</td><td></td><td>U</td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>B</td><td>E</td><td>R</td><td>N</td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td>N</td><td>I</td><td>E</td><td></td><td></td><td></td></tr> </table> <p>Auflösung RZ Nr. 46</p> 				B			D			M	E	R	C	E	R	I		D	A			M	A		A	U	B	O	N	N		U	T	O					E	E					A	R			M				A	N	D	A						I	S		R	P	A	R	C	O	U	R		G	E	H	E	M	M		I	K	E					T	T					S	I	O	N					E	R	E					R		U				B	E	R	N					N	I	E			
	B			D																																																																																																																																	
M	E	R	C	E	R	I																																																																																																																															
	D	A			M	A																																																																																																																															
	A	U	B	O	N	N																																																																																																																															
	U	T	O																																																																																																																																		
	E	E																																																																																																																																			
A	R			M																																																																																																																																	
	A	N	D	A																																																																																																																																	
			I	S		R																																																																																																																															
P	A	R	C	O	U	R																																																																																																																															
	G	E	H	E	M	M																																																																																																																															
	I	K	E																																																																																																																																		
	T	T																																																																																																																																			
S	I	O	N																																																																																																																																		
	E	R	E																																																																																																																																		
	R		U																																																																																																																																		
B	E	R	N																																																																																																																																		
	N	I	E																																																																																																																																		
Ort im Unterengadin	Ritter der Artus-runde	Furchen-vertiefungen der Tischler	▽																																																																																																																																		
▷	▷	▷																																																																																																																																			
Zuckerrohr-schnaps							5 4																																																																																																																														
Figur der Quadrille	▷																																																																																																																																				
japan. Verwaltungs-bezirk	▷																																																																																																																																				

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

**GEWINN**

**1 Gutschein im Wert von Fr. 30.– vom Bernina-Shop in Brig.**  
Lösungswort einsenden an: RZ Oberwallis, Stichwort «Kreuzwörterrätsel»,  
Pomonastrasse 12, 3930 Visp, oder per E-Mail an: [werbung@rz-online.ch](mailto:werbung@rz-online.ch)  
Einsendeschluss ist der 5. Dezember 2016. Bitte Absender nicht vergessen!  
Der Gewinner wird unter den Einsendern des richtigen Lösungswortes ausgelost.

**SUDOKU (MITTEL)**

	3	1	9	7			2	
	6	4	8		1			
						1	9	6
2	1			4	5			
				8	3			7
4	8					6	5	
3		2	5			4		
						3	7	9
		6	4	3	7			

2	1	5	7	3	4	9	6	8
1	4	5	2	6	8	3	7	1
6	8		6	1	5	2	7	3
1	5	1	2	6	7	3	8	4
4	4	7	2	4	7	1	8	3
3	5	8	3	5	4	1	9	6
7	2	8	3	5	4	1	9	6
6	6	4	8	2	1	7	3	5
8	2	4	6	8	2	4	5	3

SIMPLY CLEVER



**CLEVER IN DEN WINTER**



**10 % Rabatt auf unser komplettes Transport und Trägersortiment**

Profitieren Sie vom 01.12.2016 bis zum 31.12.2016 von unserer attraktiven Winteraktion. Wir beraten Sie gerne und zeigen Ihnen verschiedene Möglichkeiten auf. **ŠKODA. Made for Switzerland.**

**AUTO NEUBRÜCK AG**  
Talstrasse 18  
3922 Stalden VS  
Tel. 027 952 20 01





Sie möchten Ihre **Immobilie** im **Wallis** verkaufen?

Profitieren Sie von  
unserem kostenlosen  
Angebot!



### Unser exklusives Angebot für Sie:

- ✓ **Kostenlose** Wertermittlung Ihres Objekts aufgrund von grossen Erfahrungswerten
- ✓ **Kostenlose**, intensive Vermarktung Ihrer Immobilie in der ganzen Schweiz durch unsere Spezialisten
- ✓ **Kostenlose**, durchgängige und dominante Internetpräsenz auf nationalen Internetportalen und in sozialen Medien
- ✓ **Professionelle** Verkaufsdokumentation Ihrer Immobilie
- ✓ Versenden von **Newsletters** an unsere zahlreichen Bestandskunden, unserer stets wachsenden Datenbank
- ✓ Kompetente, komplette und individuelle **Betreuung** durch uns – auch über die vereinbarte Zeit hinaus

### Unsere Geschäftsprinzipien:

**Ehrlichkeit - Vertrauen - Offenheit - Zuverlässigkeit**

Warum verfolgen wir diese Ziele?

- Weil wir an **langfristigen Partnerschaften** mehr Interesse haben, als am schnellen Geld!
- Weil wir es uns angewöhnt haben, **mehr zu leisten**, als von uns verlangt.
- Ohne unseren Erfolg, entstehen für Sie **keine Kosten!**

**Dieser Garantieschein hat kein Verfallsdatum!**

Überzeugen Sie  
sich selbst! 

**Agten**  
**Immobilien.ch**

Armin und Daniel Agten  
Weingartenstrasse 32  
3904 Naters (VS)

 +41 (0)78 607 19 48  
 +41 (0)78 874 06 37  
 agten@agtenimmobilien.ch  
 https:// **www.agtenimmobilien.ch**





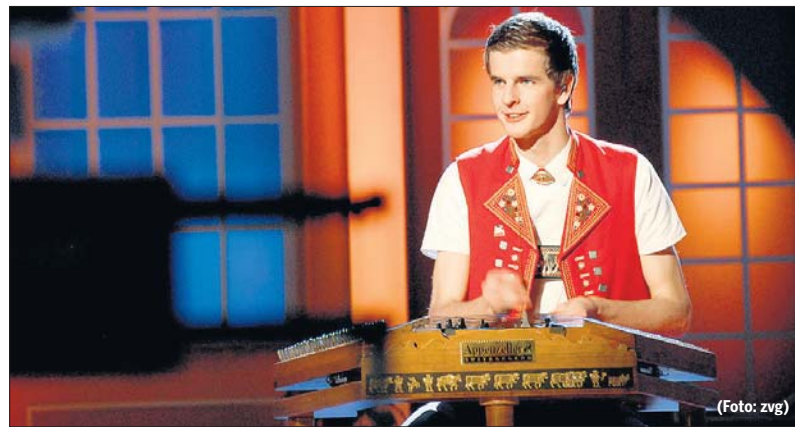
# Senn im Saastal

**Saas-Almagell** Am Samstag, 10. Dezember (19.30 Uhr), findet in der Pfarrkirche von Saas-Almagell ein Advents- und Weihnachtskonzert statt. Alle zwei Jahre organisiert der Cäcilienchor Saas-Almagell ein solches Konzert.

Dieses Jahr kommt es dabei allerdings zu einem absoluten Höhepunkt: An der diesjährigen Veranstaltung ist ein Auftritt des aus dem Fernsehen (Potz-musig) bekannten Hackbrettvirtuosen Nicolas Senn vorgesehen. Er spielt einige Lieder alleine und begleitet den

Chor dann bei weiteren Liedern. Für 20 Franken (Erwachsene) und 15 Franken (Studenten) erleben auch Sie das Konzert von Nicolas Senn zusammen mit dem Cäcilienchor von Saas-Almagell in der Pfarrkirche. Reservieren Sie sich Ihren Eintritt unter: [alwin64@gmx.ch](mailto:alwin64@gmx.ch), 079 373 19 70 oder unter <https://res.seatlion.com/6410/>.

Ein weiteres Weihnachtskonzert in Saas-Almagell gibt es zudem am Montag, 26. Dezember. Konzertbeginn ist dann um 20.30 Uhr. **rz**



Nicolas Senn weilt am Advents- und Weihnachtskonzert in Saas-Almagell.

# Premiere im Astoria

**Visp** Der Oscar-preisgekrönte Regisseur Clint Eastwood und Warner Bros. Pictures präsentieren «Sully» mit Oscar-Preisträger Tom Hanks. Ab heute Donnerstagabend (Premiere, 20.30 Uhr im

Astoria) läuft das US-Drama auf Grossleinwand. Der Hintergrund des Streifens: Am 15. Januar 2009 erlebte die Welt das «Wunder auf dem Hudson», als Captain «Sully» Sullenberger sein defektes Flugzeug im Gleitflug auf dem eisigen Wasser des Hudson River notlandete und das Leben sämtlicher 155 Menschen an Bord rettete. Doch während «Sully» noch von der Öffentlichkeit und in den Medien für seine beispiellose flugtechnische Meisterleistung gefeiert wurde, begann man bereits mit der Untersuchung des Falls, der fast seinen Ruf und seine Laufbahn ruiniert hätte. Weitere Hauptrollen in «Sully» spielen Aaron Eckhart (Olympus Has Fallen, The Dark Knight) als Sullys Co-Pilot Jeff Skiles und Oscar-Kandidatin Laura Linney (The Savages – Die Geschwister Savage, Kinsey – Die Wahrheit über Sex) als Sullys Frau Lorraine Sullenberger. Der Film wird auch am Wochenende in Visp gezeigt. **rz**



Heute erfolgt die Premiere von «Sully» in den deutschschweizer Kinos.

[www.kino-astoria.ch](http://www.kino-astoria.ch)

**RZ KINO**  
EINE WOCHE KINOPROGRAMM

**KINO ASTORIA VISP**

Do 1.12.	20.30 h	Sully Premiere
Fr 2.12.	20.30 h	Sully
	23.00 h	Deep Water Horizon
Sa 3.12.	14.00 h	Willkommen bei den Hartmanns
	17.00 h	The Beatles
	20.30 h	Sully
So 4.12.	23.00 h	Deep Water Horizon
	14.00 h	Willkommen bei den Hartmanns
	17.00 h	Sully
Mo 5.12.	20.30 h	Deep Water Horizon
	20.30 h	Snowden
Di 6.12.	20.30 h	Sully
Mi 7.12.	20.30 h	Sully

Reservationen unter: 027 946 16 26  
2½ Stunden vor Filmbeginn  
[www.kino-astoria.ch](http://www.kino-astoria.ch)

## RZ-MOVIES



## EIN GANZES HALBES JAHR

Louisa «Lou» Clark wohnt auf dem Lande in einem malerischen englischen Städtchen. Ohne sich je ein konkretes Lebensziel vorzunehmen, angelt sich die 26-Jährige Job für Job. Im «Schloss» des kleinen Ortes wird sie die Pflegerin und Gesellschafterin des wohlhabenden jungen Bankers Will Traynor, der seit einem Unfall an den Rollstuhl gefesselt ist. Seine grosse Abenteuerlust gehört der Vergangenheit an – übrig bleibt ein Zyniker. Doch dann kommt Lou. Gemeinsam lassen sie sich auf eine Abenteuer-tour ein, die sie allerdings so nicht geplant haben...



Weitere Filme auf:  
[www.rzmovies.ch](http://www.rzmovies.ch)

## WAS LÖIFT?

### Kultur, Theater, Konzerte

Visp, 16.00–20.00 Uhr, Marktplatz  
*Pürümärt*

Visp, 2./9./16./23.12., 16.00–19.00 Uhr  
Marktplatz, *Feuer auf dem Pürümärt*

Brig, 1.–24.12., 18.00 Uhr, Alter Werkhof  
*Kultureller Adventskalender*

Visp, 3.12., 20.00 Uhr, La Poste  
*Orchesterverein Visp – Jubiläumskonzert*

Saas-Almagell, 10./26.12., 19.30/20.30 Uhr, Pfarrkirche, *Hell strahlt ein Stern (Advents-/Weihnachtskonzert)*

Turtmann, 11.12., 18.00 Uhr, Pfarrkirche  
*Gospel Joy meets the sun*

### Ausgang, Feste, Kino

Zermatt, 3.12., Vernissage, Luca Hänni  
*Live in Concert*

Brig, 9.12., ab 22.00 Uhr, Perron 1  
*Open season*

Zermatt, 10.12., Vernissage, Mike Candys

Naters, 7.1.2017, Zentrum Missionen  
*14. Häxuball*

### Vereine, Organisationen, Kurse

Salgesch, 7./14.12., ab 19.00 Uhr  
Pfyn Finges, *Tschiffrukurs*

### Sport und Freizeit

Mörel, 1.12., ab 18.00 Uhr, Sabinas  
Kosmetikstudio, *10-Jahr-Jubiläum*

Täsch, 1.12., Charisma, *Neueröffnung*

Bitsch, 2./3.12., 15.00–21.00/  
10.00–16.00, Walker AG, *Rampenverkauf*

Brig, 3.12., ab 13.30 Uhr, Altersheim  
englischgruss, *Advents-bazar*

St. Niklaus, 3.12., ab 11.00 Uhr, Dorfplatz  
*Nikolaus-Event*

Lötschental, 3./4. sowie 8.–11.12.  
Lauchernalp, *Vorsaisonbetrieb*

Crans-Montana, 7.–11.12., Ycoor-Eiscenter  
*Winter Opening*

Brig, 8.12., 19.00 Uhr, ZAP  
Michael Schmidt-Salomon

**LA POSTE**  
KULTUR · KONGRESS · RESTAURANT

DER ZAUBERER VON OZ

17./18./21. DEZEMBER 2016  
**DER ZAUBERER VON OZ**  
THEATERSTÜCK NACH DEM BUCH  
VON LYMAN FRANK BAUM  
VISPER THEATER

EINTRITT FR. 20.–, 10.–

VORVERKAUF: 027 948 33 11 [www.lapostevisp.ch](http://www.lapostevisp.ch)



# Adventszauber in Naters

**Naters** Handgemachte Adventskränze, Engel oder andere Weihnachtsdekoration – am Wochenende des ersten Advents wurde dies und noch vieles mehr am Adventsmarkt in Naters angeboten. Obwohl die Verantwortlichen erst am Sonntag vom Wetterglück verwöhnt wurden, zählte man bereits die Tage zuvor zahlreiche Besucher am Markt, sodass die Verantwortlichen zuletzt ein positives Fazit ziehen konnten.



Ivan Bodenmann (41) aus Naters und Silvio Paci (50) aus Glis.



Christian (36) und Lilian (29) Wintsch aus Glis und Johanna Ritler (63) aus Blatten/Lötschental.



Doris Zenklusen (54), Corina Jossen (49) und Barbara Wyssen (51), alle aus Naters.



Anton (64) und Marlies (60) Abgottspon aus Naters.



Thomas Jossen (24) aus Naters, Raffael Dittli (21) aus Schattdorf, Fabian Berchtold (24) aus Naters und Jasmin Ritz (23) aus Deisch.



Amadeus Zerzuben (74) aus Visp, Christine (58) und Bernhard (60) Schmid-Heynen aus Ausserberg.



Anna Jäger (53) und Tanja Imhof (33), beide aus Raron.



Samira (24), Sandro (4) und Nicola (28) Ritler aus Naters.



Christian Ritz (44), Anselm Mutter (55), Reto Sieber (52) und Gerold Vomsattel, alle aus Naters.

## ANGETROFFEN: Elisabeth Lagger (72) Visp



### Was tun Sie gegen die Herbstdepression?

Gar nichts. Im Gegenteil: Ich geniesse den Herbst und finde diese Jahreszeit sehr schön. Vor allem die Farben in der Natur inspirieren mich. Insofern brauche ich auch nichts gegen die Herbstdepression zu unternehmen.

### Freuen Sie sich auf den Winter?

Jein. Früher war der Winter für mich eine sehr schöne Zeit und ich ging auch gerne Ski fahren. Heute bin ich froh, wenn es im Talgrund nicht zu viel schneit.

### Womit kann man Ihnen eine Freude bereiten?

Mit einer Wanderung. Oder wenn man mich

auf ein gutes Essen einlädt. Auch gute Gesellschaft schätze ich sehr.

### Backen Sie Weihnachtsguetzli?

Oh ja, sehr gerne. Vor allem Baumnuss-guetzli backe und habe ich gerne. Früher ist mir beim Backen immer meine Enkelin zur Hand gegangen. Jetzt hilft mir mein Enkel und mein Mann hilft beim Teigessen (lacht).

### Was wünschen Sie sich auf Weihnachten?

Eine kleine Überraschung. Es muss nicht unbedingt ein grosses Geschenk sein, aber mit einem kleinen Präsent kann man mich glücklich machen.

### Wie würden Sie einem Fremden die Oberwalliser Mentalität beschreiben?

Hm, das ist nicht einfach. Die Mentalität ist speziell. Ich habe rund ein Jahr gebraucht, bis ich hier angekommen bin, obwohl ich sehr herzlich und freundlich empfangen wurde. Ich habe mich auch darum bemüht, mich schnellstmöglich zu integrieren und habe unter anderem im Turnverein mitgemacht.

### Mit welchem Tier würden Sie sich am ehesten vergleichen und warum?

Mit einem Löwen. Ganz einfach darum, weil ich auch ab und an die Krallen ausfahren kann (lacht).





Peter Callens (47) aus Leuk-Stadt und Roger Seiler (49) aus Naters.



Daniela (37) und Nino Amacker (3 ½), Eline (3), Chantal (43) und Jannis (5) Glenz, alle aus Salgesch.



Luiz (10), Robin (14) und Joan (12) Albrecht aus Naters.



Melanie Holzer (23) aus Naters und Manfred Borter (55) aus Unterems.



Katharina Brunner (20) aus Visp und Janine Miesch (19) aus Ried-Brig.



Paul (69) und Marie (63) Ambord aus Glis.



Denise (33) und Julian (3) Kalbermatten aus Eyholz.



Marco (36) und Katja (5) Michlig aus Gampel.



Lorena (15) und Cosimo (43) Antonaci aus Raron.



Lotti (69) und Roger (35) Locher aus Niedergampel.



Birgit (45), Laura (10), Louisa (8) und Rainer (40) Kramer aus Visp.

FOTOS Eugen Brigger

WEitere Bilder auf: [www.1815.ch](http://www.1815.ch)



# FÜNFLIBER-INSERATE

## ZU VERKAUFEN

Sämtliche Immobilien (USPI Valais)  
[www.immobiliien-kuonen.ch](http://www.immobiliien-kuonen.ch)  
079 416 39 49

### Kenzelmann Immobilien

[www.kenzelmann.ch](http://www.kenzelmann.ch), 027 923 33 33

### Agten Immobilien

Immobilien aller Art, [www.agtenimmobilien.ch](http://www.agtenimmobilien.ch)  
078 607 19 48

### Einweg-/Plastikgeschirr

Online-Shop, [www.abc-club.ch](http://www.abc-club.ch)

### Wallis Immobilien

027 946 11 40/41  
[www.wallisimmobilien.ch](http://www.wallisimmobilien.ch)

**!! Notverkauf !!** 68 Neue Elektroheizungen, Fehlfarbproduktion, wer will eine oder mehr? Lieferung CH-weit, Gratis Info-Prospekt, Tel. 033 534 90 00

Ried-Brig, sehr schöne **3 1/2-Zi-Whg** mit Garage u. PP, Fr. 289 000.-, Naters, sehr schöne total sanierte **4 1/2-Zi-Whg** mit Garage, Fr. 410 000.-, 079 202 73 73 Albertimmobilien GmbH

Voll erschlossenes **Bauland** in Guttet  
079 632 30 59

Bequemer **TV-Fauteuil** mit Hocker, Alcantara-blau mit Funktion, 079 730 80 61  
Walliser **Bienenhonig** 079 505 39 27

**Aktien** Golfclub Source du Rhône, Fr. 4500.- anstatt «à Fonds perdu»-Beitrag, 079 218 03 18

**Chalet** auf Camping Santa Monica  
078 657 91 55

Künstl. **Weihnachtsbäume** ab 120–240 cm, Krippe, Perlenlichterkette und vieles, 079 436 69 58

**Lattenrost** 100/200 cm, 2 Stk.  
Fr. 400.-, 027 473 17 77

**Wurstfüller** für Hauswürste, Fr. 800.–  
079 313 61 18

**2 Tageskarten** 8. Dez. (Fr. 94.-)  
079 392 75 06

Deisch **Ferienhaus** 079 417 76 68  
[www.Geo.ch](http://www.Geo.ch)

Brauchen Sie noch **Winterreifen?**  
079 628 75 04

**Alpkäse** Torrent, Fr. 16.-/kg  
079 449 82 18

**Alpkäse** (Nanztal), Fr. 16.-/kg  
079 682 98 07

**Schwyzrörgelis** auch Miete, Rep. und Beratung, Begleitunterricht für Anfänger, 079 221 14 58

**Krippenleintücher** ca. 1,60 x 2,00 m, Fr. 50.-/St., 079 906 10 67

Leuk-Stadt, Zentrum, neueres, allein sth. **4 1/2-Zi-EFH** freie Sicht übers Rhonetal, UG: Büro+WC, 2 ged. PP, EG: 3-Zi, Südbalkon, Miet-Kauf möglich VHP  
Fr. 1800.-, Infos 079 797 43 89

Saas-Grund **Bauland** 079 512 71 27  
Saas-Fee **2-Zi-Whg** 079 512 71 27

## ZU VERMIETEN

Ab Februar 2017 **3 1/2-Zi-Whg** (90 m<sup>2</sup>) mit Keller und Estrich (je 10 m<sup>2</sup>) für Fr. 1200.-, Interessenmeldung: 027 922 11 44 oder [rolf.escher@e-r-t.ch](mailto:rolf.escher@e-r-t.ch)

Raron **4 1/2-Zi-Whg** 117 m<sup>2</sup>, Lift, 2 Nasszellen, 1 PP, ab sofort, 079 706 32 10  
Naters **4 1/2-Zi-Whg** Fr. 1295.- inkl. NK, ab sofort, 078 894 04 54

Ried-Brig, ab 1. März, möbl. **2-Zi-Whg**  
Fr. 850.- 078 611 03 31

Visp, Zentrum **Attikastudio** mit Wintergarten, 6 St., Fr. 780.- inkl. NK, ab sofort, 079 378 63 88

Baltschieder **1-Zi-Whg** Fr. 800.-  
079 618 52 66

Leuk **1-Zi-Whg** möbl., 027 473 18 56

Varen **3 1/2-Zi-Dach-Whg** mit Aussicht, 079 417 07 53

Salgesch, ab sofort **5 1/2-Zi-Whg** im 3. OG, 027 932 26 25

Varen **4 1/2-Zi-Chalet** möbl., 2 PP, Fr. 1400.-, 079 247 30 49

Susten, grosses möbl. **Studio** im EG  
079 220 39 12

Susten/Feithieren, grosse **2 1/2-Zi-Garten-Whg** unmöbliert, rollstuhlgängig, Keller, Waschmaschine, 75 m<sup>2</sup>  
Fr. 1200.- + NK, 079 321 09 39

Alleinst. **6 1/2-Zi-Chalet** in Pletschen, 661 m<sup>2</sup> Umschwung + Gartenhaus, PP, Fr. 1550.- exkl. NK, Kuonen Frey, 079 416 39 49

Brig **3 1/2-Zi-Whg** Englisch-Grussstr. 14, Fr. 1050.- inkl. NK, 079 296 25 38 (abends)

Brig **4 1/2-Zi-Whg** Englisch-Grussstr. 14, Fr. 1200.- inkl. NK, 079 296 25 38 (abends)

Ernen **3-Zi-Whg** Fr. 600.-  
079 643 58 60

Brig, Rhonesandstr. 7, **Lokal** für Büro/Geschäft/Medizin/Therapie, 079 364 95 04  
Fiesch **2-Zi-Whg** Fr. 850.- inkl. NK  
079 418 01 91

An der Bahnhofstr. Turtmann, wunderschönes möbl. **Studio** Balkon, Keller, Waschküche, PP, Fr. 680.- inkl. NK, frei ab Januar, 079 219 19 69

Stalden, ältere **4 1/2-Zi-Whg** Fr. 950.-  
079 964 47 71 abends

Termen **4 1/2-Zi-Whg** Fr. 1300.- inkl. NK, 079 728 41 20

**Restaurant Furrer** in Turtmann, ab Jan. 17, 079 798 21 72

Steg, ab sofort **3 1/2-Zi-Whg** Bellevue  
027 932 26 25

Leuk-Stadt **2 Zi-Whg** im Haus Tufetsch B, mit PP, evtl. Verkauf, 027 473 11 31, ab sofort  
Lax **5 1/2-Zi-Whg** Fr. 1090.- inkl. NK  
079 623 11 86

Ried-Brig **4 1/2-Zi-Whg** Fr. 1300.- inkl. NK, 079 353 79 85

Susten/Feithieren, neue **4 1/2-Zi-Whg** Massivholzparkett, rollstuhlgängig, Balkon, Keller, Waschm., 125 m<sup>2</sup>, Fr. 1680.- + NK, 079 321 09 39

Visp **Autoeinstellplätze** Nähe Spital und im Zentrum, 079 220 73 39

Salgesch, Wierliweg 6, Haus mit **3 1/2-Zi-Whg** ab 1. März, Fr. 1100.-, 079 619 50 26

**1 1/2-Zi-Whg** Sitzpl. + PP, n. Bushaltest. 079 561 70 21

## GESUCHT

### Zu verkaufen Immobilien

grandimmobilien@bluwin.ch  
078 677 11 51

**Immobilien aller Art** agten@agtenimmobilien.ch, 078 607 19 48

Zu kaufen gesucht **Spycher, Ställe, Stadel** in Blockbau + div. Altholz zur Demontage, mind. 80-jährig  
[www.ruppi.ch](http://www.ruppi.ch), 078 817 30 87

Zu kaufen gesucht **2 1/2- oder 3 1/2-Zi-Whg**, Brig-Glis-Visp, Albertimmobilien GmbH, 079 202 73 73

Wer nimmt mich mit von **Brig-Visp** Do und Fr Nachm., 078 769 96 00

Anf. 2017 **2-Zi-Whg/Studio** möbl., in Visp, Nähe ÖV, zentral, Fr. 800.-/Mt. inkl. NK, 079 311 13 16

Raum Brig **Haushaltshilfe** nur CH  
079 324 01 85

Brig u. Umgebung, gesucht auf Ende 2017 oder n. Vereinbarung **Wohnung oder Haus(teil)** auch älteres Objekt, Miete oder Kauf, 079 816 64 24

**Immo Elsig AG** «Fär und Familiär», 079 283 38 21 oder [info@immo-elsig.ch](mailto:info@immo-elsig.ch)

**Putzfrau** für 2 Ferien-Whgs., an Samstagen ins Saas Fee, 027 957 22 77

## FAHRZEUGE

Kaufe **Autos/Busse/Traktoren** für Export, 078 711 26 41

Suche **Kreidler Florett/alte Vespa**  
079 614 73 04

**BMW 3er** Touringkombi, 66 500 km, ab MfK, Fr. 11 000.-, 079 220 77 88

**VW Passat** Variant TDI, 4 Motion, ab MfK, 134 500 km, 8-fach bereift, Preis auf Anfrage, 078 667 11 64

Kaufe **Fahrzeuge** aller Art  
079 139 96 42

**Mietbus** ab Fr. 100.- div. Grössen  
027 946 09 00

**Swiss Auto** kaufe alle Autos, Busse gegen bar, 076 461 35 00

**Auto Export** Kaufe gegen bar  
079 253 49 63

Kaufe alle **Autos, Busse + Lastwagen** gegen bar, 079 892 69 96

## DIVERSES

**www.plattenleger-oberwallis.ch** Um- und Neubauten, 076 536 68 18

**Solar- + Wärmetechnik** Marco Albrecht, 079 415 06 51  
[www.ams-solar.ch](http://www.ams-solar.ch)

**Rhoneumzug** Umz./Rein./Räu./Ents. aller Art, 079 394 81 42

**Wohnungsräumung** zuverlässig + günstig, 077 496 39 99

**Sanitär Rep. + Umbauten** SIMA Schmid 079 355 43 31

**Antiquitäten** Restauration & Reparatur von Möbeln aller Epochen, 079 628 74 59

**Musiker Therry** singt + spielt Schlagler, Stimmung, Oldies, 079 447 83 43

**Passfoto/Hochzeit** 1h-Service, [www.fotomathieu.ch](http://www.fotomathieu.ch)

Übernehme **Restaurierung** von Giltsteinöfen, 079 401 49 18

**Sanitär, Heizung, Solaranlagen** gerne erstelle ich Ihnen eine Offerte, zum fairen Preis, eid. dipl. Fachmann, 078 610 69 49, [www.arnold-shs.ch](http://www.arnold-shs.ch)

**Hypnosetherapie** Karin Werlen [www.sanapraxis.ch](http://www.sanapraxis.ch)

**NEU Essstische auffrischen** öko. bio., 079 628 74 59

Zu verschenken **Eckpolstergruppe** links, hell gemustert, ist abzuholen  
078 713 71 67

Naters **Blockwand-Haus** zum Rückbau und neu Aufbauen oder sonstiger Verwertung, samt Bedachung und Fenster. Grundmass 9,60/8,25, 1 1/2-geschossig, 079 467 08 91

**Webseite** nach Mass, [www.tanoweb.ch](http://www.tanoweb.ch)

**Tagesmutter/Nanny/Mittagstisch** in Naters für Kinder von 1 bis 12 Jahre, ab Januar freie Plätze. Kontakt Sandra S., 079 568 11 02

**Hypnosetherapie** [www.hypnosetherapie-vs.ch](http://www.hypnosetherapie-vs.ch)

**Geschenke + Deko** [www.sandysbetonkreationen.ch](http://www.sandysbetonkreationen.ch)

**Rolf Schnyder – Live-Musik** [www.songwriter.li](http://www.songwriter.li)

**XundheitsPraxis Annette** med. Massage, 079 609 32 47

Gampel, div. **Massage-behandlungen** 076 475 69 21

**Umzüge Wallis** Umz./Rein./Transp./Ents., 078 928 40 40

## TREFFPUNKT

Spontan Haare schneiden **Hair Bolero Visp** 027 946 53 73

**Partyservice** Martin Stocker, Visp, 079 543 98 47, [www.partyservice-stocker.ch](http://www.partyservice-stocker.ch)

Gesucht **Frau** ab 45 für schöne Std. oder mehr. Freue mich, bis bald 076 667 59 27

**Heiratu? Dünitü!** [info@humorplatz.ch](mailto:info@humorplatz.ch), 079 328 35 92

Er, 41, geschieden, NR sucht eine ganz normale **Frau** für eine ehrliche, liebevolle Beziehung und mehr.

Mail: [weiss75@yahoo.de](mailto:weiss75@yahoo.de)

**Kinderhort** [www.spatzuhause.ch](http://www.spatzuhause.ch), 079 881 57 76

**Weihnachtsmarkt** Brig, kath. Pfarrztr., Sa.+So. 3./4. Dez., ab 10.00 Uhr

**Hundesalon** Gampel [www.helmerhof.ch](http://www.helmerhof.ch), 079 617 14 20

Verwöhnen Sie Ihre Liebsten mit einem **Wellness-Gutschein** für eine Massage in Glis 079 474 91 62

## RESTAURANT

**Gsottus** Do–So, Rest. Traube Gampel  
027 932 15 67

**HEUTE Vinothek Martinikeller** Visp Degustation Caves du Paradis, Sierre (18.00–20.00 Uhr)

## RZ-HIT: FÜNFLIBER-INSERATE!

**Alle 5-Liber-Inserate online!**  
[www.1815.ch/1815.maert](http://www.1815.ch/1815.maert)

- ZU VERKAUFEN
- ZU VERMIETEN
- GESUCHT
- FAHRZEUGE

- DIVERSES
- TREFFPUNKT
- RESTAURANT
- KURSE

**Annahme- und Änderungsschluss:**  
Montag, 11.00 Uhr  
**Anzahl Erscheinungen:**  
1x  2x  3x  4x

Talon ausfüllen und mit Bargeldbetrag (Geld bitte befestigen) einsenden an (kein Fax):  
**RZ Oberwallis, Pomonastr. 12, 3930 Visp. Die RZ ist nicht für den Inhalt der Inserate haftbar. Text (pro Buchstabe und Leerzeichen 1 Feld):**

5 Fr.

15 Fr.

25 Fr.

35 Fr.

Ihre Adresse:





**Mineur Steg** Fr ab 20.00 Uhr Musik  
Duo Liederlig

**Mineur Steg** jeden So  
14.00–17.00 Uhr Musik, 079 770 72 12

## KURSE

**www.aletschyoga.com**

Gruppen- & Privatlektionen

**Hypnoseausbildung**

27. Jan. in Visp, 079 510 81 64

**Le Francais** par la conversation

079 872 27 76

**Mundharmonika-Unterricht**

in Visp, 079 681 63 59

**JETZT AKTUELL**

DEZEMBER 2016

**RIPPLI GERÄUCHT**  
VOM NIERSTÜCK.  
PRO KILO STATT 43.50

**CHF 34.50**



**RINDSSCHULTERBRATEN**  
PRO KILO STATT 36.50

**CHF 29.50**



**SCHÜBLIG À LA NESSIER**  
2-ER-PACK, PRO PACK STATT 4.40

**CHF 3.60**



**METZGEREI-NESSIER**

MÜNSTER 027 973 11 21, FIESCH 027 971 11 70

**Gospel JOY**

meets the sun

**Leitung** Dorothee Steiner

**Solist**  
Kilian Irwinkekiel

**Schlagwerk**, afrikanische Instrumente  
Yvette Hüter  
Martin Venzel  
Beat Jaggy

**Trompete**  
Nathanuel Steiner

**Turtmann**

**Sonntag, 11. Dezember 2016**

18.00 Uhr, Pfarrkirche

**Brig**

**Sonntag, 18. Dezember 2016**

17.00 Uhr, Kollegiumskirche

**Münster**

**Freitag, 30. Dezember 2016**

18.00 Uhr, Pfarrkirche

**Eintritt**

Erwachsene  
Studenten, Lernende  
Kinder unter 12 Jahren

CHF 25.-

CHF 15.-

freier Eintritt

**Freie Sitzplatzwahl**

**Abendkasse** ist eine Stunde vor Konzertbeginn geöffnet

**Vorverkauf** „Le balcon“, Brig - 027 923 59 65, Plätze werden reserviert

**BRIG GLIS**

Kulturkommission

leballin

Multisport Zempfer

Compass Wetter

Städtische Musikschule Brig

1. Kantonale Musikschule Brig

Waldner

Waliser Kantonalbank

www.gospeljoy.ch

© 2016



**GESCHINA ARENA**  
SPORT UND FREIZEIT BRIG-GLIS

Die Sport- und Freizeitarena Geschina in Brig-Glis wird im nächsten Jahr in Betrieb genommen und bietet ein neues wetterunabhängiges Angebot in der Region. Gesucht wird per 1. April 2017 oder nach Vereinbarung ein/e

## Technische/r Leiter/in

für die Betreuung der gesamten Liegenschaft.

### Hauptaufgaben:

- Wartung der technischen Anlagen
- Unterhalt und Reparaturen
- Aufbereitung, Pflege und Instandhaltung der Eisfelder
- Einsatzplanung und Führung des unterstellten Personals

### Anforderungen:

- Abgeschlossene Lehre im handwerklichen Bereich
- Berufserfahrung und Bereitschaft zur Weiterbildung
- Ausgeprägtes technisches Verständnis und PC-Kenntnisse
- Bereitschaft zu unregelmässigen Arbeitszeiten und Wochenendeinsätzen

Sind Sie interessiert an dieser herausfordernden Tätigkeit?

Dann senden Sie Ihre vollständige Bewerbung bis **12. Dezember 2016** (Poststempel) an die Genossenschaft Sport- und Freizeitarena Geschina, Vermerk «Technische/r Leiter/in», Postfach 278, 3900 Brig. Auskunft erteilt Herr Guido Summermatter: 079 564 03 17.

## GRÜESS-EGGA!



**Liebe Sabina** Herzlichen Glückwunsch zum 10-Jahr-Jubiläum deines Kosmetiksalons. **Deine Schwestern, Mamma und Tati**



Am 5. Dezember feiert Vreny Stockalper aus Grenchen ihren **70. Geburtstag**. Deine Nordic-Walking-Gruppe gratuliert und wünscht dir Gottes reichen Segen auf Schritt und Tritt! Vielen Dank für die wunderbaren Touren, die du immer mit uns unternimmst.

## Hell strahlt ein Stern

### Advents - / Weihnachtskonzert

Cäcilienchor Saas-Almagell

Nicolas Senn



**Pfarrkirche Saas-Almagell**

Samstag, 10. Dezember 2016, 19.30 Uhr

Montag, 26. Dezember 2016, 20.30 Uhr

**Leitung:**

Regula Zurbriggen

Daniel Föhn

**Eintritt:**

Erwachsene CHF 20.-

Schüler und Studenten CHF 15.-

**Reservationen:** Alwin Zurbriggen

alwin64@gmx.ch 079 373 19 70

Online: <https://res.seatlion.com/6410/>

Es freut sich auf Euren Besuch  
Cäcilienchor Saas-Almagell

BRÜCHERZ HALBERMATTEN, Sponsoring



# Priorin<sup>®</sup> N

**20%  
RABATT**

**TOP-DEZEMBERAKTION  
180ER & 270ER PACKUNG**



**Zur Behandlung von Haarausfall  
& brüchigen Fingernägeln**

**FIESCH**

Apotheke Dr. Imhof

**MÖREL**

Dorf Apotheke

**NATERS**

Dorf Apotheke  
 Apotheke St. Mauritius  
 Central Apotheke

**BRIG**

Apotheke Dr. Guntern  
 Apotheke Pfammatter  
 Stadtplatz Apotheke

**GLIS**

City Apotheke  
 Rhodania Apotheke  
 Apotheke Simplon Center

**VISP**

Apotheke Lagger

**ST.NIKLAUS**

Apotheke Gruber

**GRÄCHEN**

Apotheke Lagger

**ZERMATT**

Apotheke Testa Grigia  
 Vital Apotheke

**SAAS GRUND**

Saastal Apotheke

**SAAS FEE**

Vallesia Apotheke

**GAMPEL**

Apotheke Oggier

**LEUK STADT**

Schlosspark Apotheke

**SUSTEN**

Susten Apotheke

**LEUKERBAD**

Gemmi Apotheke